

AERO

AEROMAT VT-System

AEROMAT VT D

AEROMAT VT A

AEROMAT VT Z

AEROMAT VT WRG

AEROMAT VT WRG plus

Fassadenlüfter mit Schalldämmung

Fenstersysteme

Türsysteme

Komfortsysteme

Inhaltsverzeichnis

1	ZU DIESER DOKUMENTATION	4	3.4	Menü	17
1.1	Original-Betriebsanleitung	4	3.4.1	Menüführung AEROMAT VT A / Z / WRG / WRG plus	17
1.2	Anleitung lesen	4	3.4.2	Menüführung AEROMAT VT-D mit elektrischem Verschluss	18
1.3	Hersteller	4	3.4.3	Menüfunktionen	19
1.4	Zielgruppe	4	3.5	Ersatzteile	21
1.5	Mitgeltende Informationen	4	4	INBETRIEBNAHME	22
1.6	Verwendete Symbole	4	4.1	Kalibrierung der Luftqualitätssensoren	22
1.7	Abkürzungen	5	4.1.1	Hinweise zur Kalibrierung	22
2	SICHERHEIT	6	4.1.2	Kalibrierung durchführen	22
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6	4.2	SIEGENIA Comfort App installieren	22
2.2	Voraussetzungen an die Zielgruppe	6	4.3	Lüftungsgerät ins WLAN-Netz einbinden ..	23
2.3	Sicherheitshinweise	6	4.3.1	WLAN-Kennung des Lüftungsgeräts notieren	23
3	PRODUKTDATEN	7	4.3.2	Lüftungsgerät einbinden	25
3.1	Bedienelemente	7	5	BEDIENUNG	26
3.1.1	AEROMAT VT D mit elektrischem Verschluss .	7	5.1	Bedienung über Touch Control	26
3.1.2	AEROMAT VT A / Z / WRG / WRG plus	8	5.1.1	Gebläsestufe manuell einstellen	26
3.2	Funktionsweise	9	5.1.2	Automatikmodus aktivieren	26
3.2.1	Funktionsübersicht	9	5.1.3	Kindersicherung aktivieren und deaktivieren .	26
3.2.2	AEROMAT VT D	9	5.2	Bedienung über externen Schalter	27
3.2.3	AEROMAT VT A	10	5.3	Menüfunktion einstellen	29
3.2.4	AEROMAT VT Z	10	6	WARTUNG UND PFLEGE	30
3.2.5	AEROMAT VT WRG / AEROMAT VT WRG plus .	11	6.1	Luftfilter ersetzen	30
3.2.6	Temperatur- und Feuchtesensor	11	6.1.1	Luftfilter ersetzen - AEROMAT VT D	30
3.2.7	Luftqualitätssensor	11	6.1.2	Abluftfilter ersetzen - AEROMAT VT A	34
3.2.8	Gebläsestufen	12	6.1.3	Abluftfilter ersetzen - AEROMAT VT WRG / WRG plus	36
3.2.9	Automatikmodus	12	6.1.4	Zuluftfilter ersetzen (kleines Filterfach) - AEROMAT VT Z / WRG / WRG plus	39
3.2.10	Kindersicherung	12	6.1.5	Zuluftfilter ersetzen (großes Filterfach) - AEROMAT VT WRG	43
3.2.11	Kondensat- und Frostschutzsteuerung ...	12	7	FEHLERBEHEBUNG	47
3.2.12	Vorheizregister	13	8	ENTSORGUNG	48
3.2.13	Elektrischer Verschluss	13	9	ZERTIFIKATE	49
3.2.14	Filterwechselanzeige	13	9.1	EU-Konformitätserklärung	49
3.2.15	Externe Eingänge	13			
3.2.16	Digitale Ausgänge	14			
3.3	Technische Daten	14			
3.3.1	Technische Daten AEROMAT VT D	14			
3.3.2	Technische Daten AEROMAT VT A und AEROMAT VT Z	15			
3.3.3	Technische Daten AEROMAT VT WRG und AEROMAT VT WRG plus	16			

1 Zu dieser Dokumentation

1.1 Original-Betriebsanleitung

Diese Anleitung ist Teil der Original-Betriebsanleitung. Die Betriebsanleitung besteht aus folgenden Teilen:

- Montageanleitung
- Bedienungs- und Pflegeanleitung

1.2 Anleitung lesen

Diese Anleitung ist ein wichtiges Dokument und ein Teil des Produkts. Nur die angegebenen Vorgehensweisen sind sicher. Wenn diese Anleitung nicht beachtet wird, können Personen verletzt werden oder Sachschäden entstehen.

Die Anleitung vor der Nutzung des Produkts vollständig lesen und beachten.

Die Anleitung aufbewahren, verfügbar halten und an nachfolgende Benutzer weitergeben.

1.3 Hersteller

SIEGENIA-AUBI KG
Industriestraße 1 – 3
57234 Wilnsdorf
Deutschland

Die Adressen unserer weltweiten Standorte finden Sie hier: siegenia.com/de/company/locations

1.4 Zielgruppe

Diese Informationen richten sich an Personen, die folgende Tätigkeiten durchführen:

- SIEGENIA Produkte bedienen und pflegen
- Fensterelemente oder Türelemente, die mit SIEGENIA Produkten ausgestattet sind, bedienen und pflegen

1.5 Mitgeltende Informationen

Vor der Montage die folgenden mitgeltenden Informationen beachten.

- Montagevorschläge AEROMAT VT-System link.si/td/fens006/1122



- Montageanleitung AEROMAT VT-System link.si/td/fens007/1122



1.6 Verwendete Symbole

Symbol	Erklärung
•	Serienausführung
○	optionale bzw. alternative Ausführung
-	nicht verfügbar
○	LED ist aus
●	LED leuchtet in einer Farbe
⦿	LED blinkt in einer Farbe
⦿	LED blinkt abwechselnd in 2 Farben

1.7 Abkürzungen

Abkürzung	Erklärung
TVOC	Total Volatile Organic Compounds: Flüchtige organische Verbindungen in Form von Gasen (z. B. Ethanol, Kohlenmonoxid, Methan, Butan und Zigarettenrauch).
CO ₂	Kohlenstoffdioxid: Chemische Verbindung aus Kohlenstoff und Sauerstoff.
NO _x	Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid werden als NO _x zusammengefasst.
ISO Coarse 30 %	Grobstaubfilter, Filterbezeichnung gemäß DIN EN ISO 16890-1
ISO Coarse 45 %	Grobstaubfilter, Filterbezeichnung gemäß DIN EN ISO 16890-1
ISO ePM1 50 %	Feinstaubfilter, Filterbezeichnung gemäß DIN EN ISO 16890-1
WLAN	Wireless Local Area Network: kabelloses, lokales Netzwerk.

2 Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Das AEROMAT VT-System ist ein Lüftungssystem zur Be- und Entlüftung geschlossener Räume.
- Das AEROMAT VT-System besteht aus verschiedenen Gerätetypen. Die unterschiedlichen Gerätetypen sind miteinander kombinierbar.
- Das AEROMAT VT-System ist zum Einbau in Außenfenstern oder -wänden feststehender Gebäude geeignet.
- Das AEROMAT VT-System kann je nach Außenbedingungen eine Entfeuchtung der Wohnung unterstützen, ist jedoch nicht geeignet zu einer gezielten Entfeuchtung (z. B. Trocknung von Neubauten oder Kaschierung von Baumängeln).

2.2 Voraussetzungen an die Zielgruppe

Die folgenden Benutzer dürfen das Produkt nur dann bedienen, wenn sie die Gefahren im Umgang mit dem Produkt verstanden haben oder wenn sie bei der Bedienung beaufsichtigt werden:

- Kinder
- Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten
- Personen mit Mangel an Erfahrung und Wissen

2.3 Sicherheitshinweise

Vergiftungsgefahr durch Verbrennungsabgase

Bei gleichzeitigem Betrieb des Lüftungsgeräts und einer Feuerstätte (z. B. Kaminofen oder Gastherme) kann ein Unterdruck entstehen. Durch den Unterdruck können Abgase in den Raum gelangen, die zu Vergiftungen führen.

- Den Lüftungsverbund der Wohnung durch den bevollmächtigten Schornsteinfeger prüfen lassen.
- Bei Lüftungsgeräten, die dauerhaft im Abluftbetrieb laufen, in Abstimmung mit dem bevollmächtigten Schornsteinfeger eine Sicherheitsvorrichtung einbauen.

Vergiftungsgefahr durch kontaminierte Luft

Bei Betrieb des Lüftungsgeräts können Schadstoffe in den Raum gelangen, die zu Vergiftungen führen.

- Das Lüftungsgerät nicht in kontaminierten Räumen montieren.
- Dafür sorgen, dass keine Schadstoffe angesaugt werden können.

Explosionsgefahr durch elektrische Funken

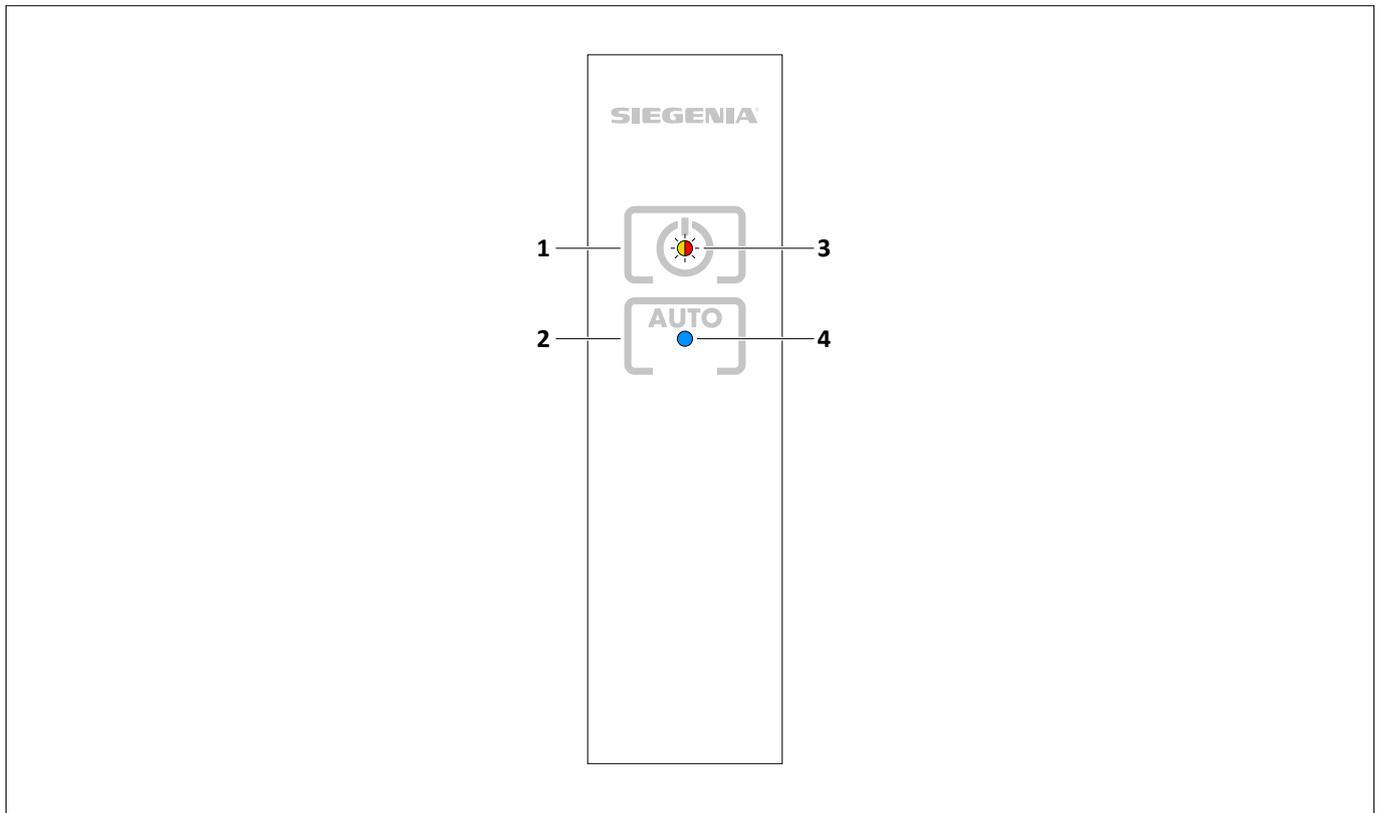
Bei Betrieb des Lüftungsgeräts in Räumen mit explosionsfähiger Atmosphäre kann es durch elektrische Funken zur Explosion kommen. Explosionsfähige Atmosphäre entsteht z. B. durch brennbare Flüssigkeiten, Dampf, Gas oder Staub.

- Das Lüftungsgerät nicht in Räumen mit explosionsfähiger Atmosphäre verwenden.

3 Produktdaten

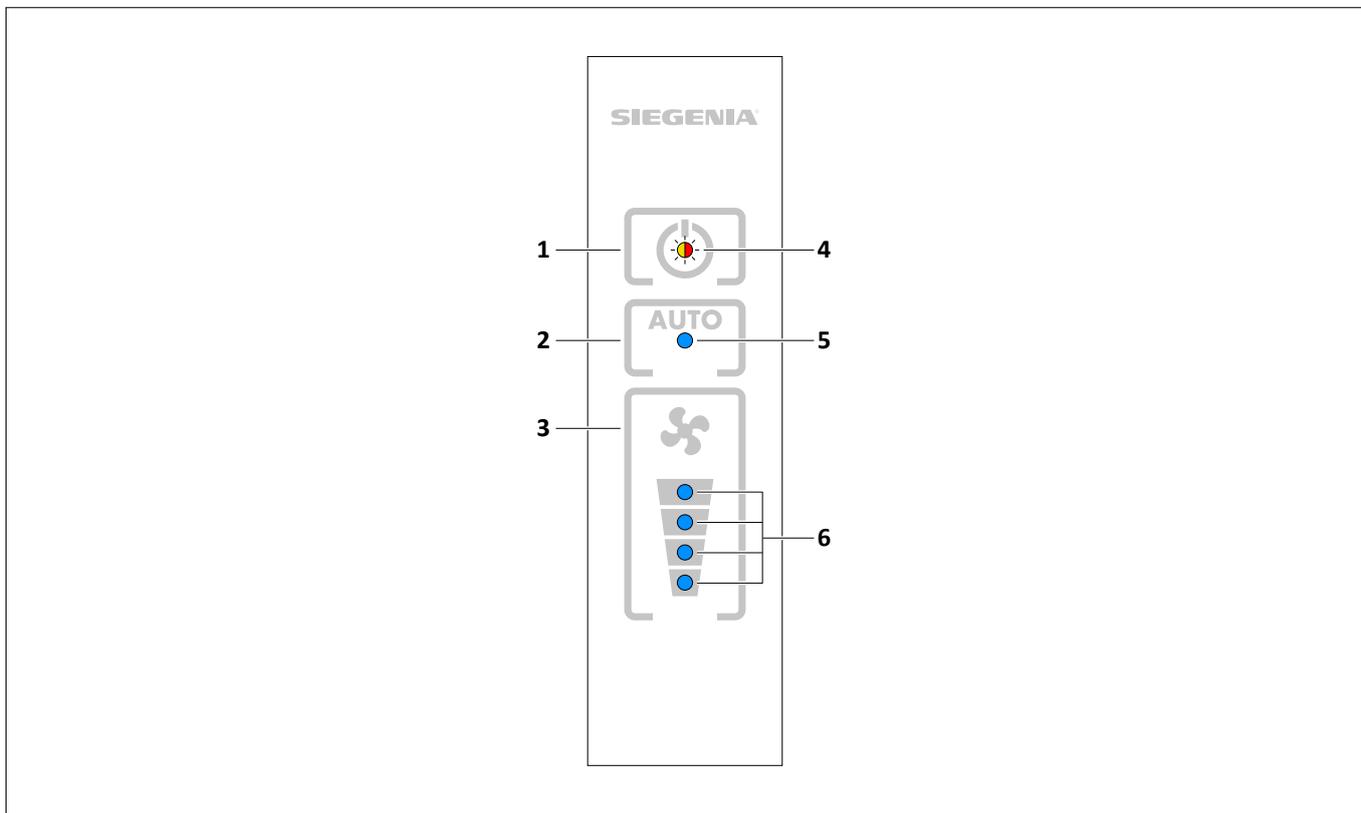
3.1 Bedienelemente

3.1.1 AEROMAT VT D mit elektrischem Verschluss



Pos.	Benennung	Zweck
1	Taste ON/OFF	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnet und schließt den elektrischen Verschluss.
2	Taste AUTO	<ul style="list-style-type: none"> • Schaltet den Automatikmodus ein und aus. • Öffnet die Menüsteuerung.
3	Status LED	<ul style="list-style-type: none"> • Leuchtet blau, wenn der elektrische Verschluss geöffnet oder geschlossen wird. • Blinkt grün, wenn ein externer Schalteingang aktiv ist (z. B. Badsteuerung). • Leuchtet oder blinkt in RGB-Farbtönen, wenn die Menüsteuerung aufgerufen ist. • Leuchtet oder blinkt in RGB-Farbtönen, wenn ein Fehler vorliegt.
4	AUTO LED	<ul style="list-style-type: none"> • Leuchtet blau, wenn der Automatikmodus eingeschaltet ist.

3.1.2 AEROMAT VT A / Z / WRG / WRG plus



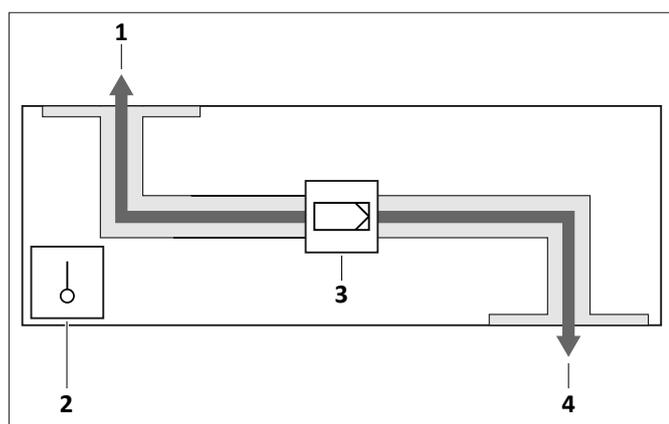
Pos.	Benennung	Zweck
1	Taste ON/OFF	<ul style="list-style-type: none"> Schaltet das Gerät ein und aus.
2	Taste AUTO	<ul style="list-style-type: none"> Schaltet den Automatikmodus ein und aus. Öffnet die Menüsteuerung.
3	Taste Gebläsestufe	<ul style="list-style-type: none"> Schaltet die Gebläsestufen durch.
4	Status LED	<ul style="list-style-type: none"> Leuchtet blau, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Blinkt grün, wenn ein externer Schalteingang aktiv ist (z. B. Badsteuerung). Leuchtet oder blinkt in RGB-Farbtönen, wenn die Menüsteuerung aufgerufen ist. Leuchtet oder blinkt in RGB-Farbtönen, wenn ein Fehler vorliegt.
5	AUTO LED	<ul style="list-style-type: none"> Leuchtet blau, wenn der Automatikmodus eingeschaltet ist. Blinkt blau, wenn ein Filterwechsel erforderlich ist.
6	Gebläsestufen LED	<ul style="list-style-type: none"> 1-4 LED Leuchten blau, je nachdem welche Gebläsestufe aktiv ist. Die unterste LED blinkt blau während der Aufwärmphase der Kalibrierung. Die oberste LED blinkt blau, wenn die Kondensat- und Frostschutzsteuerung aktiv ist.

3.2 Funktionsweise

3.2.1 Funktionsübersicht

Ausführungen	Gerätetyp				
	D	A	Z	WRG	WRG plus
Außenluft- und Abluftfilter ISO Coarse $\geq 30\%$	○	-	-	-	-
Abluftfilter ISO Coarse $\geq 30\%$	-	○	-	●	●
Außenluftfilter ISO Coarse $\geq 45\%$	-	-	●	●	●
Außenluftfilter ISO ePM1 $\geq 50\%$	-	-	○	○	○
Außenluftfilter NOx	-	-	○	○	○
Magnetverschluss (raumseitig)	●	●	●	●	●
Elektrischer Verschluss	○	○	○	○	○
Touch Control	○	●	●	●	●
Temperatur- und Feuchtesensor innen	○	●	●	●	●
Temperatur- und Feuchtesensor außen	-	-	○	●	●
Luftqualitätssensor mit CO ₂ -Regelung	○	○	○	○	○
Luftqualitätssensor mit CO ₂ - und TVOC-Regelung	○	○	○	○	○
WLAN / Bedienung per SIEGENIA Comfort App	-	○	○	○	○
Vorheizregister	-	-	-	○	○
Digitale Ausgänge	-	○	○	○	○
Externe Eingänge	○	○	○	○	○
Konfigurierbare Software	-	○	○	○	○

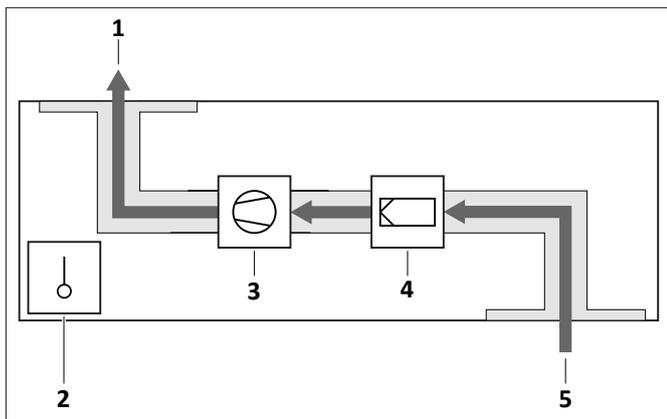
3.2.2 AEROMAT VT D



Position	Bezeichnung
1	Fortluft
2	Sensor (optional bei Geräten mit elektrischem Verschluss)
3	Filter (optional)
4	Zuluft

- AEROMAT VT D ist ein Außenluftdurchlass zur Belüftung geschlossener Räume. Der Luftaustausch erfolgt durch den Druckausgleich zwischen Außen- und Innenluft (Druckdifferenzprinzip).

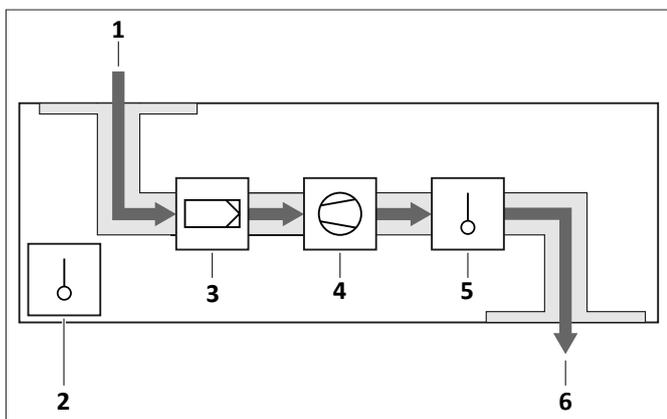
3.2.3 AEROMAT VT A



Position	Bezeichnung
1	Fortluft
2	Sensor
3	Gebälse
4	Filter (optional)
5	Abluft

- AEROMAT VT A ist ein unidirektionales Abluft-Lüftungsgerät in Wohnungs-Lüftungsanlagen zur Belüftung geschlossener Räume. Der Luftaustausch erfolgt durch Abluftgebläse.

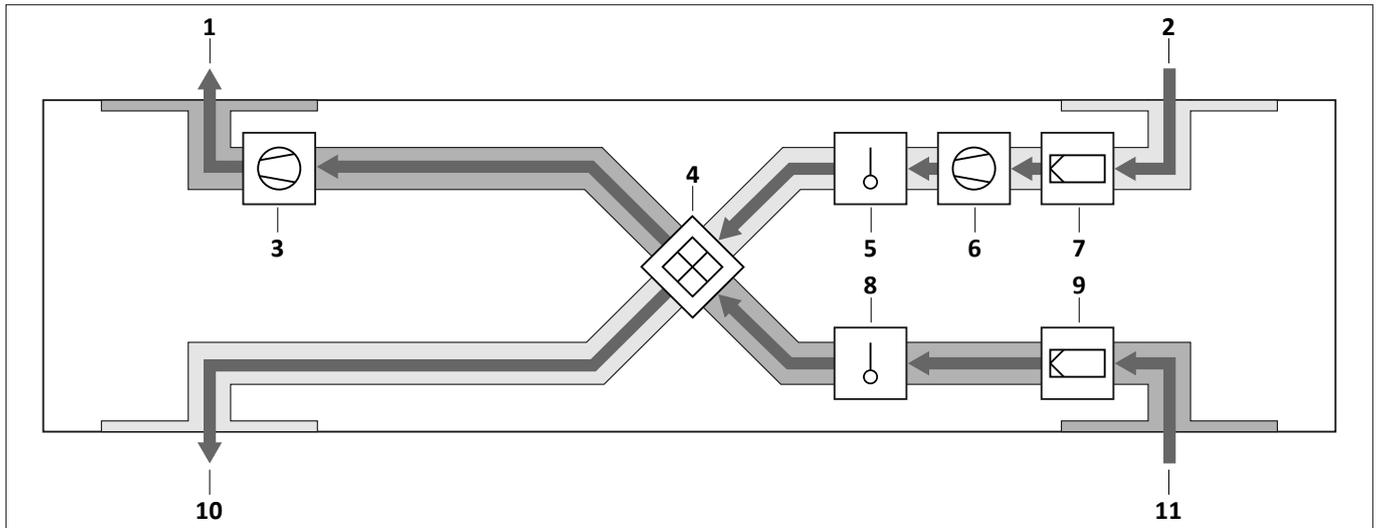
3.2.4 AEROMAT VT Z



Position	Bezeichnung
1	Außenluft
2	Sensor
3	Filter
4	Gebälse
5	Sensor (optional)
6	Zuluft

- AEROMAT VT Z ist ein unidirektionales Zuluft-Lüftungsgerät in Wohnungs-Lüftungsanlagen zur Belüftung geschlossener Räume. Der Luftaustausch erfolgt durch Zuluftgebläse.

3.2.5 AEROMAT VT WRG / AEROMAT VT WRG plus



Position	Bezeichnung
1	Fortluft
2	Außenluft
3	Gebälse
4	Wärmetauscher
5	Sensor
6	Gebälse
7	Filter
8	Sensor
9	Filter
10	Zuluft
11	Abluft

- AEROMAT VT WRG und AEROMAT VT WRG plus sind bidirektionale Lüftungsgeräte (einschließlich Wärmerückgewinnung) zur Belüftung geschlossener Räume. Der Luftaustausch erfolgt durch Zuluft- und Abluftgebläse mit Wärmerückgewinnung.

3.2.6 Temperatur- und Feuchtesensor

- Der Temperatur- und Feuchtesensor innen misst die Temperatur sowie die Luftfeuchtigkeit im Innenraum.
- Der Temperatur- und Feuchtesensor außen misst die Temperatur sowie die Luftfeuchtigkeit im Außenbereich.
- Über die SIEGENIA Comfort App können die gemessenen Werte angezeigt werden.

3.2.7 Luftqualitätssensor

- Der Luftqualitätssensor ermittelt auf Basis der menschlichen Ausatmung (Wasserstoff H₂) einen abgeleiteten CO₂-Wert.
- Optional ermittelt der Luftqualitätssensor anhand des Ethangehalts in der Luft zusätzlich einen TVOC-Wert.
- In der SIEGENIA Comfort App wird die Luftqualität in Form einer Ampel angezeigt.
- Der Luftqualitätssensor kalibriert sich bei Inbetriebnahme einmalig. Während der Kalibrierung passt sich der Sensor auf die Umgebung an.

3.2.8 Gebläsestufen

- Die Gebläsestufen werden am Touch Control mit 4 LED angezeigt.
- Die Gebläsestufe lässt sich über Touch Control, SIEGENIA Comfort App oder externe Eingänge einstellen.
- Bedienung über Touch Control: Mit der Taste "Gebläsestufe" können die Gebläsestufen 1 bis 5 durchgeschaltet werden (1, 2, 3, 4, 5, 1, ...).
- Bedienung über SIEGENIA Comfort App: Mit der SIEGENIA Comfort App können die Gebläsestufen stufenlos eingestellt werden.
- Bedienung über externe Eingänge: Die Einstellmöglichkeiten über externe Eingänge sind abhängig von der Geräteausstattung und dem elektrischen Anschluss.
- Die zuletzt gewählte Einstellung über Touch Control, SIEGENIA Comfort App oder externe Eingänge wird übernommen.
- Nach einem Stromausfall schaltet das Lüftungsgerät in die zuletzt verwendete Gebläsestufe.

3.2.9 Automatikmodus

- Der Automatikmodus wird am Touch Control mit 1 LED angezeigt.
- Der Automatikmodus lässt sich über Touch Control, SIEGENIA Comfort App oder externe Eingänge aktivieren und deaktivieren.
- Im Automatikmodus werden die Gebläsestufen automatisch geregelt.
- Die erforderliche Gebläsestufe ist abhängig von der Temperatur und Luftfeuchtigkeit, sowie optional vom CO₂-Wert und vom TVOC-Wert. Der ungünstigste Wert ist dabei maßgebend.
- Die Gebläse werden bei aktiviertem Automatikmodus nie ausgeschaltet, sondern laufen mindestens in einer minimalen Grundstufe.

3.2.10 Kindersicherung

- Die Kindersicherung dient dazu, das Touch Control zu sperren, um ein unbeabsichtigtes oder ungewünschtes Betätigen zu verhindern.
- Bei aktivierter Kindersicherung lässt sich das Gerät nur noch über die SIEGENIA Comfort und über externe Eingänge steuern.

3.2.11 Kondensat- und Frostschutzsteuerung

- Die Kondensat- und Frostschutzsteuerung dient dem Geräteschutz und stellt die Funktion des Gerätes auch bei niedrigeren Außentemperaturen sicher.
- Bei einer Außentemperatur von +5 °C wird der Zuluft-Volumenstrom reduziert.
- In Abhängigkeit der Umgebungsbedingungen, die stetig von den Feuchte- und Temperatursensoren erfasst werden, wird der Zuluft-Volumenstrom ggf. weiter reduziert. Dies können z. B. niedrigere Außentemperaturen oder eine besonders hohe Raumluftfeuchte sein.
- Bei einer Außentemperatur von -5 °C und einer Abluftfeuchte > 50 % wird der Abluft-Volumenstrom reduziert.
- Erreicht die Außentemperatur einen Wert unterhalb -15 °C, wird das Lüftungsgerät für mind. 1 Stunde abgeschaltet, bis die Außentemperatur wieder ansteigt.
- Sobald die Außentemperatur wieder über -10 °C steigt, schaltet das Gerät in die zuletzt verwendete Schaltstufe.

3.2.12 Vorheizregister

- Das Vorheizregister dient dazu, das Einfrieren des Wärmetauschers bei sehr niedrigen Außentemperaturen zu verhindern und somit den Betrieb des Lüftungsgeräts sicherzustellen.
- Das Vorheizregister sorgt für eine Zulufttemperatur, die notwendig ist, um eine Kondensatentstehung zu vermeiden.
- Das Vorheizregister schaltet sich je nach Zulufttemperatur und eingestellter Gebläsestufe automatisch ein und aus.
- Um einen energieeffizienten Betrieb zu gewährleisten, wird das Vorheizregister nicht länger als 200 s betrieben. Andernfalls wird die Gebläsestufe automatisch reduziert.

3.2.13 Elektrischer Verschluss

- Über die Taste "ON/OFF" lässt sich das Lüftungsgerät öffnen und schließen.
- Wenn das Lüftungsgerät verschlossen ist, erfolgt keine Lüftung.

3.2.14 Filterwechselanzeige

- Die Filterwechselanzeige signalisiert, dass der Filter verschmutzt ist und gewechselt werden muss.
- Der Filterwechsel wird über das Blinken der Taste "AUTO" angezeigt, sowie über eine Warnmeldung in der SIEGENIA Comfort App.
- Die Filterwechselanzeige lässt sich über Touch Control oder SIEGENIA Comfort App zurücksetzen.
- Im Auslieferungszustand wird der Filterwechsel alle 6 Monate angezeigt.
- Da die Luftverunreinigung je nach Umgebung unterschiedlich ist, lässt sich das Intervall zur Filterwechselanzeige über die Menüsteuerung individuell anpassen.

3.2.15 Externe Eingänge

- Die externen Eingänge dienen dazu, das Lüftungsgerät über einen externen Schalter zu bedienen (z. B. Serienschalter oder Drehschalter).
- Über externe Eingänge lassen sich Sonderfunktionen aktivieren oder das Lüftungsgerät in ein Gebäudeleitsystem integrieren.
- Sonderfunktionen sind abhängig von der Geräteausstattung.
- Sonderfunktion Badsteuerung:
 - Wenn ein separates Abluftgerät im Bad läuft, schaltet das Lüftungsgerät automatisch in den Zuluftbetrieb mit einer festgelegten Gebläsestufe.
 - Wenn das Abluftgerät im Bad ausgeschaltet wird, läuft das Lüftungsgerät noch ein paar Minuten länger. Diese Funktion nennt sich Nachlaufzeit.
 - Die Nachlaufzeit lässt sich über die Menüführung anpassen.
 - Wenn die Badsteuerung aktiv ist, lässt sich das Lüftungsgerät nicht über Touch Control bedienen.
- Sonderfunktion Nacht- bzw. Querlüftung:
 - Um eine Nacht- bzw. Querlüftung zu ermöglichen, werden 2 separate Lüftungsgeräte benötigt.
 - Die Lüftungsgeräte lassen sich in einen festen Betriebsmodus schalten, so dass 1 Lüftungsgerät im Abluftbetrieb läuft und 1 Lüftungsgerät im Zuluftbetrieb.
- Sonderfunktion zusätzliche Gebläsestufe:
 - Das Lüftungsgerät kann mit einem 2. externen Schalter oder über ein Gebäudeleitsystem eine zusätzliche Gebläsestufe direkt aktivieren.

3.2.16 Digitale Ausgänge

- Die digitalen Ausgänge dienen dazu, Informationen zum Status des Gerätes an ein übergeordnetes Gebäudesystem weiterzugeben.
- Über die digitalen Ausgänge können Informationen darüber ausgewertet werden, ob das Gerät eingeschaltet ist, ob ein Fehler vorliegt, ob ein Filterwechsel erforderlich ist oder ob die Frostschutzsteuerung aktiv ist.

3.3 Technische Daten

3.3.1 Technische Daten AEROMAT VT D

Gerätetyp		D1		
Anbauteile		ohne	Laibungs- und Sturzkanal	Brüstungskanal
Schalldämmung $D_{n,e,w}$ im Lüftungsbetrieb (gemessen nach DIN EN 10140-2)	bei Lüfertierte = 200 mm	50 dB	52 dB	53 dB
	bei Lüfertierte = 300 mm	56 dB	58 dB	59 dB
	bei Lüfertierte = 400 mm	60 dB	61 dB	63 dB
	bei Lüfertierte = 500 mm	61 dB	62 dB	64 dB
Luftleistung (gemessen nach DIN EN 13141-1)	bei 2 Pa	7 m ³ /h	6 m ³ /h	10 m ³ /h
	bei 4 Pa	10 m ³ /h	9 m ³ /h	14 m ³ /h
	bei 8 Pa	15 m ³ /h	14 m ³ /h	21 m ³ /h
	bei 10 Pa	17 m ³ /h	15 m ³ /h	24 m ³ /h
	bei 20 Pa	25 m ³ /h	22 m ³ /h	34 m ³ /h
Max. zulässige Flächenlast		1000 kg/m	1000 kg/m	1000 kg/m

Gerätetyp		D2		
Anbauteile		ohne	Laibungs- und Sturzkanal	Brüstungskanal
Schalldämmung $D_{n,e,w}$ im Lüftungsbetrieb (gemessen nach DIN EN 10140-2)	bei Lüfertierte = 200 mm	48 dB	50 dB	50 dB
	bei Lüfertierte = 300 mm	53 dB	56 dB	56 dB
	bei Lüfertierte = 400 mm	57 dB	59 dB	59 dB
	bei Lüfertierte = 500 mm	58 dB	60 dB	61 dB
Luftleistung (gemessen nach DIN EN 13141-1)	bei 2 Pa	13 m ³ /h	13 m ³ /h	19 m ³ /h
	bei 4 Pa	20 m ³ /h	18 m ³ /h	27 m ³ /h
	bei 8 Pa	30 m ³ /h	26 m ³ /h	39 m ³ /h
	bei 10 Pa	35 m ³ /h	29 m ³ /h	44 m ³ /h
	bei 20 Pa	53 m ³ /h	42 m ³ /h	64 m ³ /h
Max. zulässige Flächenlast		1000 kg/m	1000 kg/m	1000 kg/m

Gerätetyp		D3		
Anbauteile		ohne	Laibungs- und Sturzkanal	Brüstungskanal
Schalldämmung $D_{n,e,w}$ im Lüftungsbetrieb (gemessen nach DIN EN 10140-2)	bei Lüfertierte = 200 mm	43 dB	47 dB	48 dB
	bei Lüfertierte = 300 mm	49 dB	51 dB	53 dB
	bei Lüfertierte = 400 mm	53 dB	55 dB	57 dB
	bei Lüfertierte = 500 mm	54 dB	58 dB	58 dB
Luftleistung (gemessen nach DIN EN 13141-1)	bei 2 Pa	28 m ³ /h	21 m ³ /h	27 m ³ /h
	bei 4 Pa	40 m ³ /h	31 m ³ /h	40 m ³ /h
	bei 8 Pa	57 m ³ /h	45 m ³ /h	58 m ³ /h
	bei 10 Pa	64 m ³ /h	51 m ³ /h	65 m ³ /h
	bei 20 Pa	93 m ³ /h	75 m ³ /h	96 m ³ /h
Max. zulässige Flächenlast		1000 kg/m	1000 kg/m	1000 kg/m

3.3.2 Technische Daten AEROMAT VT A und AEROMAT VT Z

Gerätetyp	A1	A2	Z1	Z2	
Lüfterlänge	750 mm	1500 mm	750 mm	1500 mm	
Lüfertype	300 mm	300 mm	300 mm	300 mm	
Schalldämmung $D_{n,e,w}$ im Lüftungsbetrieb (gemessen nach DIN EN 10140-2)	57 dB	54 dB	57 dB	55 dB	
Luftleistung	Gebälsestufe 1	10 m ³ /h	20 m ³ /h	10 m ³ /h	20 m ³ /h
	Gebälsestufe 2	20 m ³ /h	40 m ³ /h	20 m ³ /h	40 m ³ /h
	Gebälsestufe 3	30 m ³ /h	60 m ³ /h	30 m ³ /h	60 m ³ /h
	Gebälsestufe 4	45 m ³ /h	90 m ³ /h	45 m ³ /h	90 m ³ /h
	Gebälsestufe 5	60 m ³ /h	120 m ³ /h	60 m ³ /h	120 m ³ /h
Eigengeräusch L_{pA} (gemessen nach DIN EN ISO 13141-8, Schalldruckpegel bei Raumdämpfung 8 dB)	Gebälsestufe 1	15 dB (A)	17 dB (A)	16 dB (A)	18 dB (A)
	Gebälsestufe 2	16 dB (A)	19 dB (A)	17 dB (A)	19 dB (A)
	Gebälsestufe 3	20 dB (A)	21 dB (A)	22 dB (A)	21 dB (A)
	Gebälsestufe 4	28 dB (A)	31 dB (A)	28 dB (A)	31 dB (A)
	Gebälsestufe 5	35 dB (A)	37 dB (A)	35 dB (A)	38 dB (A)
Leistungsaufnahme	Gebälsestufe 1	2 W	4 W	2 W	4 W
	Gebälsestufe 2	3 W	4 W	3 W	5 W
	Gebälsestufe 3	3 W	6 W	4 W	6 W
	Gebälsestufe 4	5 W	10 W	8 W	13 W
	Gebälsestufe 5	9 W	20 W	15 W	24 W
Versorgungsspannung	230 V AC	230 V AC	230 V AC	230 V AC	
Versorgungsfrequenz	50 Hz	50 Hz	50 Hz	50 Hz	
Betriebsspannung	24 V DC	24 V DC	24 V DC	24 V DC	
Schutzklasse	II	II	II	II	
Max. zulässige Flächenlast	1000 kg/m	1000 kg/m	1000 kg/m	1000 kg/m	
Zulässige Einsatztemperatur	-15 - +40 °C	-15 - +40 °C	-15 - +40 °C	-15 - +40 °C	
Länge des Anschlusskabels	5 - 20 m	5 - 20 m	5 - 20 m	5 - 20 m	

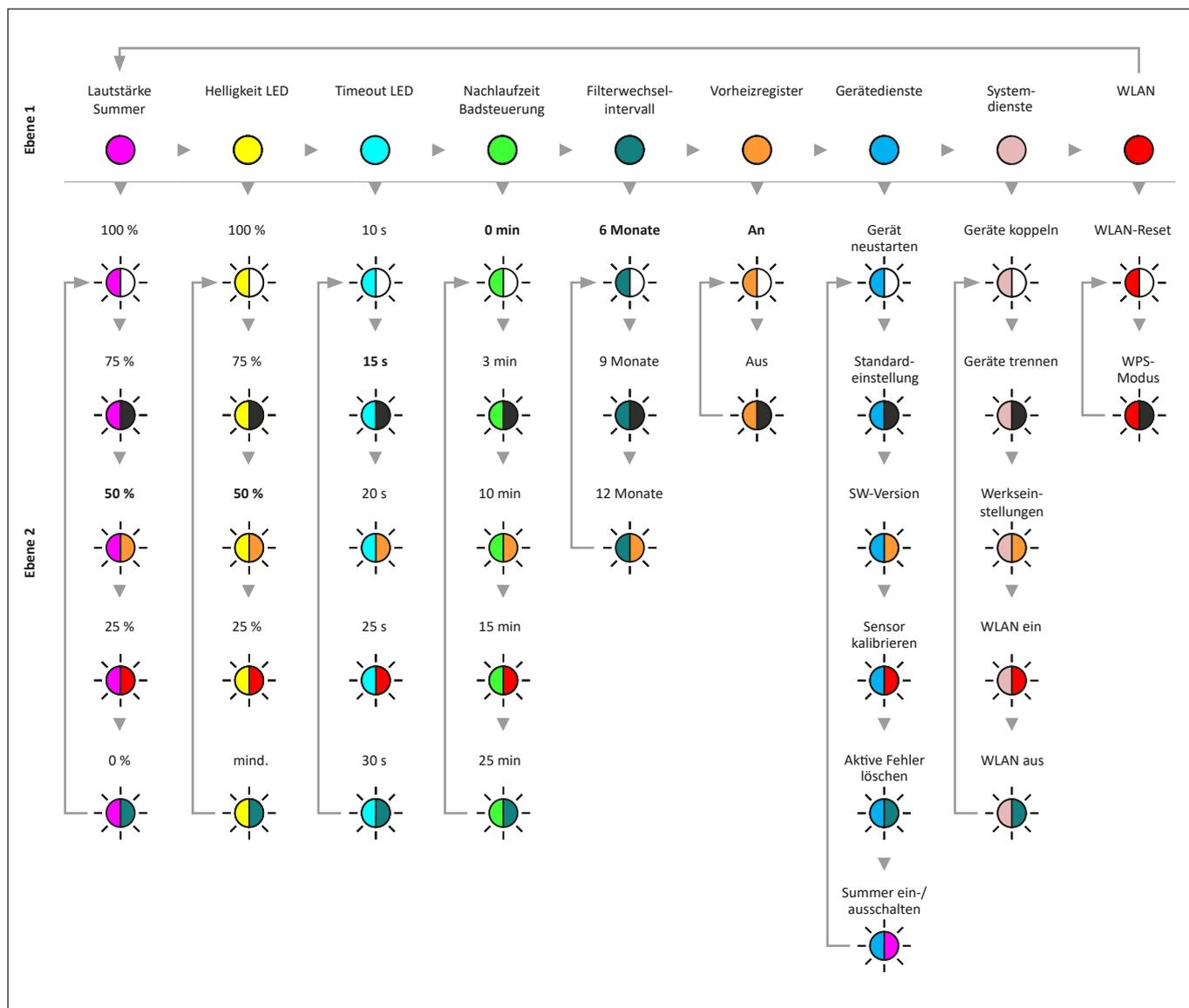
3.3.3 Technische Daten AEROMAT VT WRG und AEROMAT VT WRG plus

Gerätetyp		WRG				WRG plus	
Lüfterlänge		1000 mm	1000 mm	1200 mm	1200 mm	1200 mm	1200 mm
Lüfertiefe		320 mm	350 mm	320 mm	350 mm	320 mm	350 mm
Schalldämmung $D_{n,e,w}$ im Lüftungsbetrieb (gemessen nach DIN EN 10140-2)	ohne Anbauteile	55 dB	57 dB	54 dB	55 dB	52 dB	55 dB
	mit Brüstungskanal	55 dB	57 dB	56 dB	57 dB	57 dB	59 dB
	mit Laibungs-/ Sturzkanal	56 dB	58 dB	56 dB	57 dB	55 dB	57 dB
Luftleistung	Gebälsestufe 1	10 m ³ /h					
	Gebälsestufe 2	20 m ³ /h					
	Gebälsestufe 3	30 m ³ /h					
	Gebälsestufe 4	45 m ³ /h					
	Gebälsestufe 5	60 m ³ /h	-	-			
Eigengeräusch L_{pA} (gemessen nach DIN EN ISO 13141-8 Schalldruckpegel bei Raum- dämpfung 8 dB)	Gebälsestufe 1	< 12 dB (A)					
	Gebälsestufe 2	18 dB (A)	18 dB (A)	18 dB (A)	18 dB (A)	20 dB (A)	20 dB (A)
	Gebälsestufe 3	27 dB (A)	27 dB (A)	25 dB (A)	25 dB (A)	29 dB (A)	28 dB (A)
	Gebälsestufe 4	36 dB (A)	36 dB (A)	34 dB (A)	34 dB (A)	36 dB (A)	34 dB (A)
	Gebälsestufe 5	42 dB (A)	42 dB (A)	40 dB (A)	40 dB (A)	-	-
Wärmebereitstellungsgrad		max. 93 %	max. 93 %	max. 93 %	max. 93 %	max. 95 %	max. 95 %
Leistungsaufnahme	Gebälsestufe 1	5 W	5 W	4 W	4 W	4 W	4 W
	Gebälsestufe 2	6 W	6 W	5 W	5 W	6 W	6 W
	Gebälsestufe 3	8 W	8 W	7 W	7 W	10 W	10 W
	Gebälsestufe 4	14 W	14 W	13 W	13 W	20 W	20 W
	Gebälsestufe 5	27 W	27 W	24 W	24 W	-	-
Max. Leistungsaufnahme (Vorheizregister)		350 W					
Versorgungsspannung		230 V AC					
Versorgungsfrequenz		50 Hz					
Betriebsspannung		24 V DC					
Schutzklasse		II	II	II	II	II	II
Max. zulässige Flächenlast		1000 kg/m					
Zulässige Einsatztemperatur		-15 - +40 °C					
Zulässige Einsatztemperatur (Geräte mit Vorheizregister)		-30 - +40 °C					
Länge des Anschlusskabels		5 - 20 m					

3.4 Menü

3.4.1 Menüführung AEROMAT VT A / Z / WRG / WRG plus

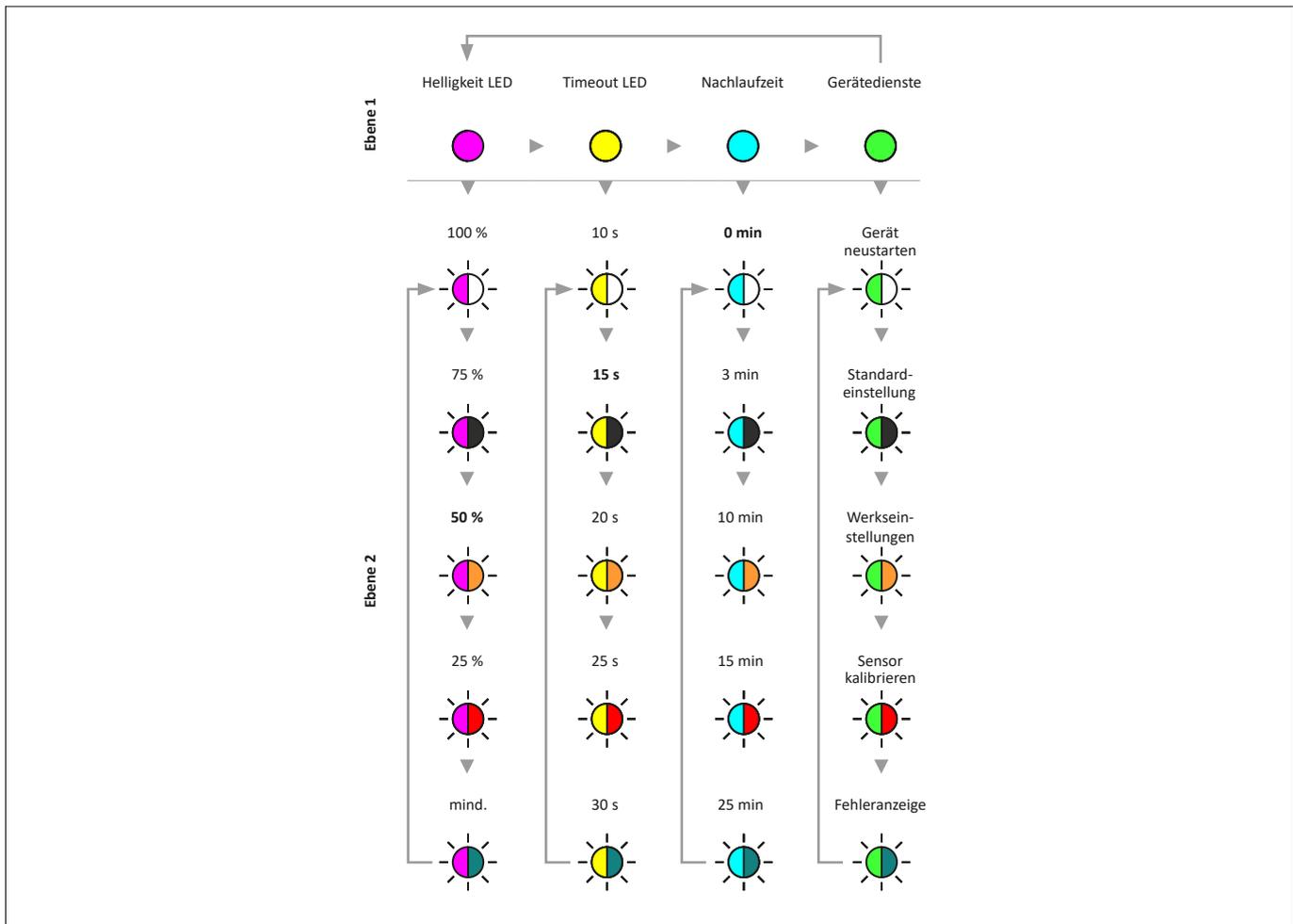
Die Standardwerte bei Auslieferung sind **fett** dargestellt.



- Sobald das Lüftungsgerät mit Strom versorgt wird, ist das Systemdienste-Menü 10 min aufrufbar.
- Sobald das Lüftungsgerät mit Strom versorgt wird, ist das WLAN-Menü 5 min aufrufbar.
- Beim Aufruf der Standardeinstellung (Gerätedienste) werden alle **fett** markierten Einstellungen gesetzt.

3.4.2 Menüführung AEROMAT VT-D mit elektrischem Verschluss

Die Standardwerte bei Auslieferung sind **fett** dargestellt.



- Beim Aufruf der Standardeinstellung (Gerätedienste) werden alle **fett** markierten Einstellungen gesetzt.

3.4.3 Menüfunktionen

Wert	LED	Erklärung
Lautstärke Summer		
100 %		Die Lautstärke des Summers wird auf 100 % gesetzt.
75 %		Die Lautstärke des Summers wird auf 75 % gesetzt.
50 %		Die Lautstärke des Summers wird auf 50 % gesetzt.
25 %		Die Lautstärke des Summers wird auf 25 % gesetzt.
0 %		Die Lautstärke des Summers wird auf 0 % gesetzt.
Helligkeit LED		
100 %		Die Helligkeit der LED wird auf 100 % gesetzt.
75 %		Die Helligkeit der LED wird auf 75 % gesetzt.
50 %		Die Helligkeit der LED wird auf 50 % gesetzt.
25 %		Die Helligkeit der LED wird auf 25 % gesetzt.
mind.		Die Helligkeit der LED wird auf ein Minimum gesetzt.
Timeout LED		
10 s		Die LED erlischt 10 s nach Druck des Touch Control.
15 s		Die LED erlischt 15 s nach Druck des Touch Control.
20 s		Die LED erlischt 20 s nach Druck des Touch Control.
25 s		Die LED erlischt 25 s nach Druck des Touch Control.
30 s		Die LED erlischt 30 s nach Druck des Touch Control.
Nachlaufzeit Badsteuerung		
0 min		Wenn der Badlüfter ausschaltet, läuft das Lüftungsgerät 0 min nach.
3 min		Wenn der Badlüfter ausschaltet, läuft das Lüftungsgerät 3 min nach.
10 min		Wenn der Badlüfter ausschaltet, läuft das Lüftungsgerät 10 min nach.
15 min		Wenn der Badlüfter ausschaltet, läuft das Lüftungsgerät 15 min nach.
25 min		Wenn der Badlüfter ausschaltet, läuft das Lüftungsgerät 25 min nach.
Filterwechselintervall		
6 Monate		Der Filterwechsel wird nach 6 Monaten angezeigt.
9 Monate		Der Filterwechsel wird nach 9 Monaten angezeigt.
12 Monate		Der Filterwechsel wird nach 12 Monaten angezeigt.
Vorheizregister		
An		Das Vorheizregister ist eingeschaltet.
Aus		Das Vorheizregister ist ausgeschaltet.

AERO – Bedienungs- und Pflegeanleitung

AEROMAT VT-System

Wert	LED	Erklärung
Gerätedienste		
Gerät neu starten		Startet das Gerät neu.
Standardeinstellung		Setzt das Gerät auf die Standardwerte zurück.
SW-Version		Zeigt über eine LED-Abfolge die installierte Software-Version an.
Sensor kalibrieren		Startet eine manuelle Kalibrierung der Sensoren.
Aktive Fehler löschen		Löscht aktive Fehlermeldungen.
Summer ein-/ausschalten		Aktiviert bzw. Deaktiviert akustische Signale. Standardmäßig ist der Summer ausgeschaltet.
Systemdienste		
Geräte koppeln		Alle über den SI-BUS angeschlossenen Geräte koppeln.
Geräte trennen		Alle nicht mehr über den SI-BUS angeschlossenen Geräte trennen: <ul style="list-style-type: none">• Alle nicht mehr am SI-BUS angeschlossenen Geräte werden aus dem SI-BUS entfernt.• Alle noch verbundenen Geräte bleiben gekoppelt.
Werkseinstellungen		Setzt folgende Einstellungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt: <ul style="list-style-type: none">• Alle Gerätekopplungen• Gesamte Benutzerverwaltung• Alle Gerätenamen• Alle Systemnamen• WLAN-Konfiguration• Standardeinstellungen
WLAN ein		Schaltet das WLAN zur Nutzung der SIEGENIA Comfort App ein.
WLAN aus		Schaltet das WLAN aus, die SIEGENIA Comfort App kann nicht genutzt werden.
WLAN		
WLAN-Reset		Folgende WLAN- Einstellungen werden auf Werkseinstellung zurückgesetzt: <ul style="list-style-type: none">• SSID• unverschlüsseltes WLAN• Passwort
WPS-Modus		Kopplung der Geräte über den WPS-Modus im Heimnetzwerk. <ol style="list-style-type: none">1. Nach Aktivierung der Funktion sucht das Lüftungsgerät 2 min nach einem WLAN-Access-Point mit WPS-Modus.2. Die WLAN-Konfiguration wird empfangen und die WLAN Verbindung wird aufgebaut.3. Per SIEGENIA Comfort App kann auf das Lüftungsgerät zugegriffen werden.

3.5 Ersatzteile

Verwendung	Bezeichnung	Materialnummer
AEROMAT VT D	Filter ISO Coarse	L3490110-093010
AEROMAT VT A	Filter ISO Coarse	L3490100-093010
AEROMAT VT Z	Filter ISO Coarse	L3490120-093010
	Filter ePM1	L3490130-093010
	Filter NOx	L3490140-099010
AEROMAT VT WRG	Filterset ISO Coarse	L3490050-093010
	Filterset klein ePM1	L3490060-093010
	Filterset klein NOx	L3490070-099010
	Filterset groß ePM1	L3490080-093010
	Filterset groß NOx	L3490090-099010
AEROMAT VT WRG plus	Filterset ISO Coarse	L3490050-093010
	Filterset klein ePM1	L3490060-093010
	Filterset klein NOx	L3490070-099010

4 Inbetriebnahme

4.1 Kalibrierung der Luftqualitätssensoren

4.1.1 Hinweise zur Kalibrierung

- Die Kalibrierung dauert 24 Stunden.
- Der Automatikmodus funktioniert bereits während der Kalibrierung.
- Bei Geräten mit WLAN wird die Luftqualität bereits während der Kalibrierung in der SIEGENIA Comfort App angezeigt.
- Die Genauigkeit des Sensors steigt mit fortlaufender Dauer der Kalibrierung.

4.1.2 Kalibrierung durchführen

Voraussetzung

- Die Raumtemperatur muss zwischen 5 °C und 40 °C liegen.
1. Den Raum für 10 min. durchlüften.
 2. Gerät an das Stromnetz schalten.
 3. Der Sensor startet automatisch eine Aufwärmphase (Dauer ca. 5 min.). Während der Aufwärmphase blinkt die unterste LED.
 4. Die Kalibrierung startet automatisch.

4.2 SIEGENIA Comfort App installieren

Voraussetzungen

- Die SIEGENIA Comfort App ist kompatibel zu iOS 8.0 oder neuer, iPhone, iPad und iPod touch, sowie Android 5.0 oder neuer.
- Aufgrund der Vielzahl an erhältlichen Mobilgeräten, kann nicht gewährleistet werden, dass die SIEGENIA Comfort App auf allen Smartphones und Tablets in vollem Umfang funktioniert.

1. Die SIEGENIA Comfort App über den jeweils verfügbaren App-Store installieren.



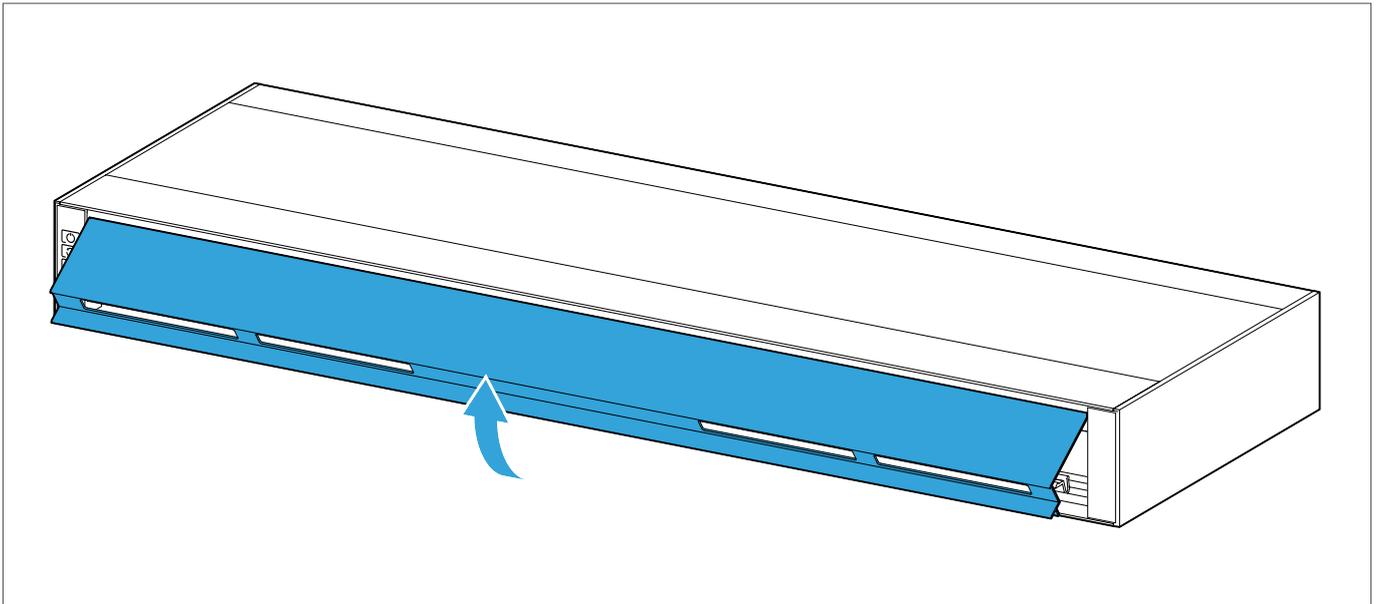
4.3 Lüftungsgerät ins WLAN-Netz einbinden

4.3.1 WLAN-Kennung des Lüftungsgeräts notieren

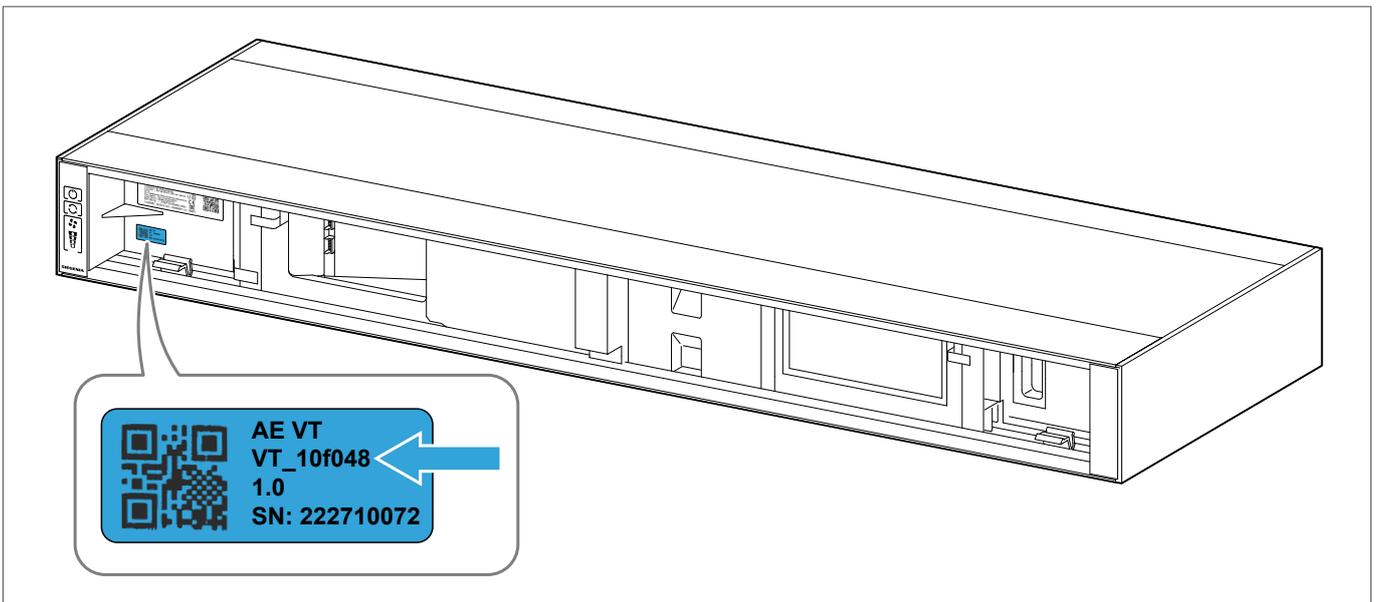
Voraussetzung

- Die SIEGENIA Comfort App ist auf dem mobilen Endgerät installiert.

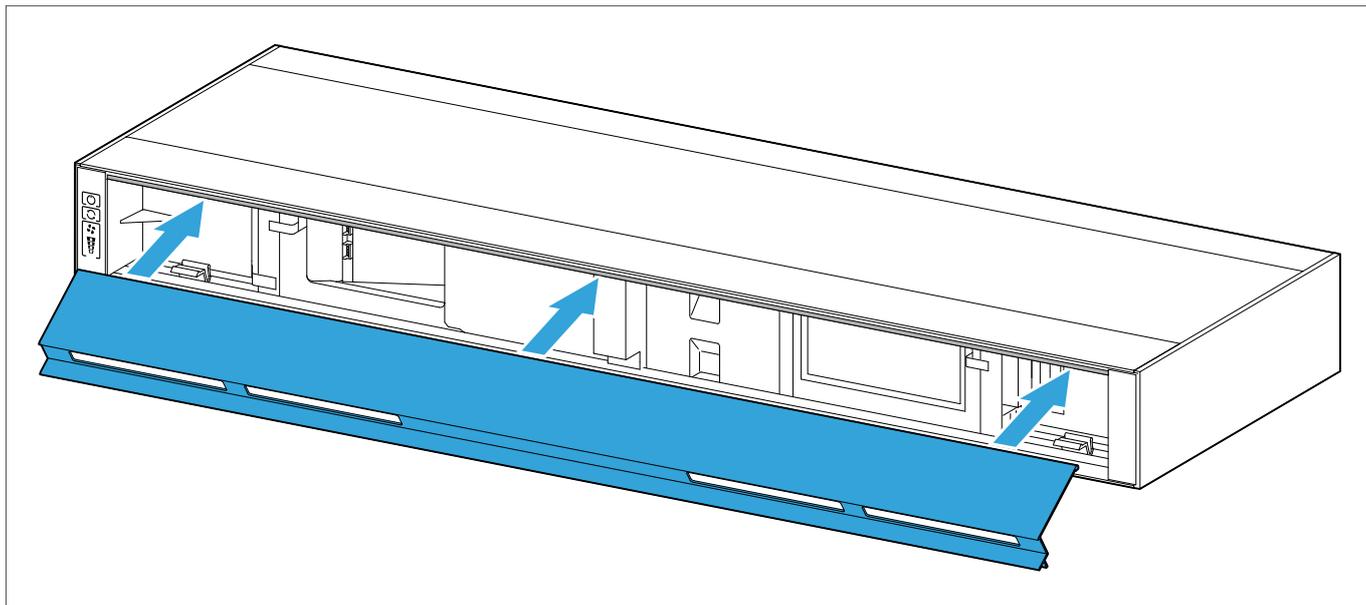
1. Die Innenblende öffnen und entnehmen.



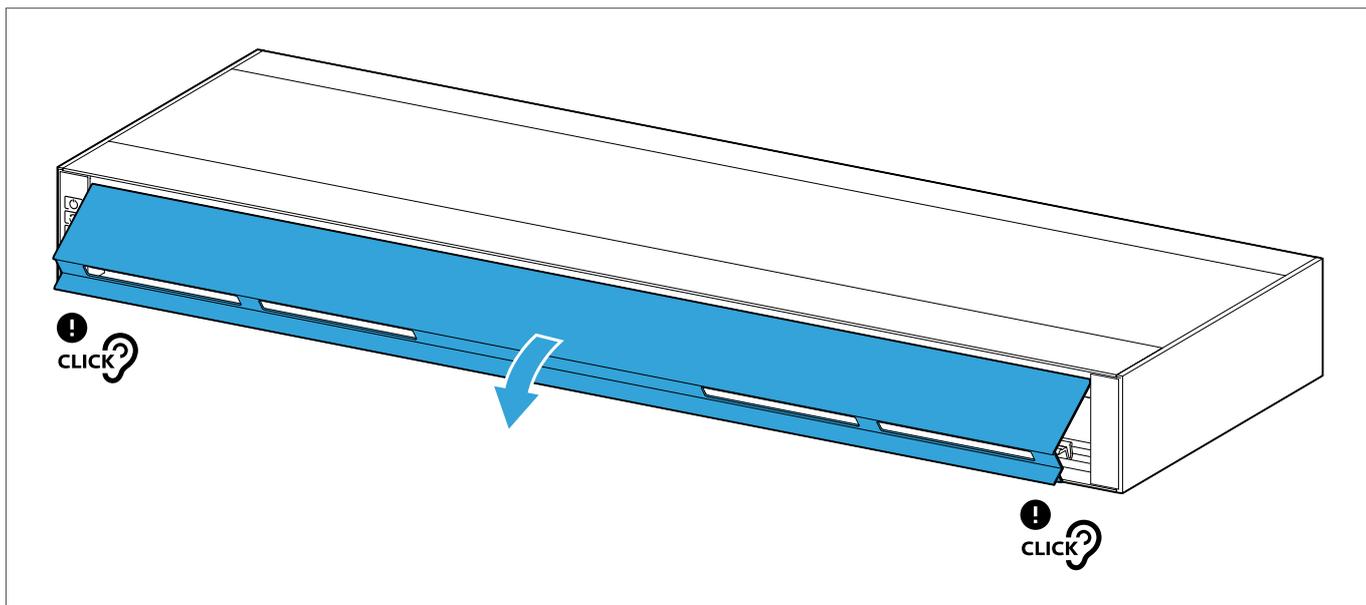
2. Die WLAN-Kennung des Lüftungsgeräts notieren (VT_xxxxxx).



3. Die Innenblende einhängen.



4. Die Innenblende schließen.



4.3.2 Lüftungsgerät einbinden

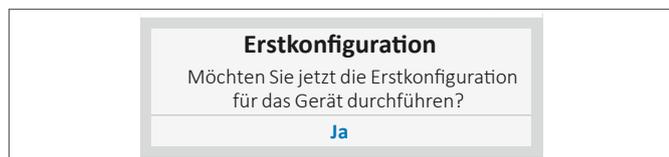
Voraussetzung

- Die SIEGENIA Comfort App ist auf dem mobilen Endgerät installiert.

- Die WLAN-Einstellungen auf dem mobilen Endgerät öffnen.
- Als WLAN Netzwerk die WLAN-Kennung des Lüftungsgeräts auswählen.
- Die SIEGENIA Comfort App öffnen.
- Das Lüftungsgerät auswählen.



- Die Erstkonfiguration starten.



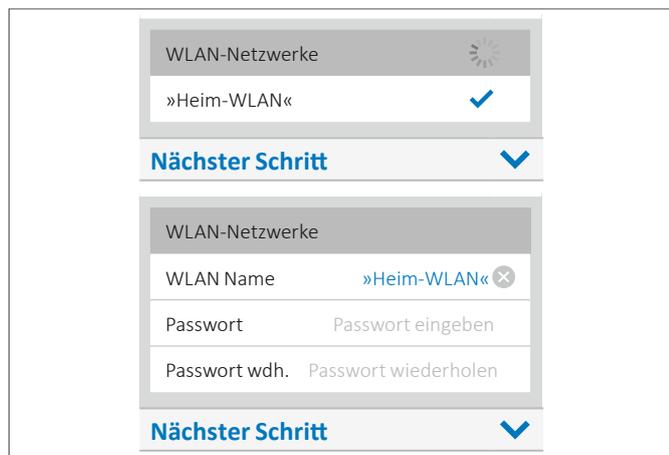
- Das Administratorpasswort 0000 eingeben.



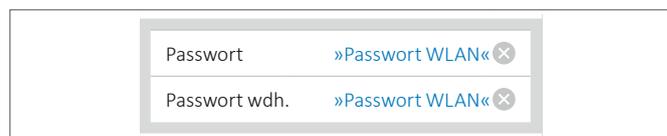
- Das Lüftungsgerät ins Heim-WLAN einbinden.



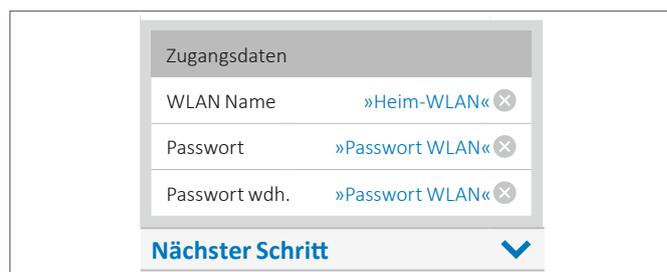
- Das eigene Heim-WLAN auswählen.



- Das Passwort für das eigene Heim-WLAN eingeben und bestätigen.



- Die Zugangsdaten prüfen.



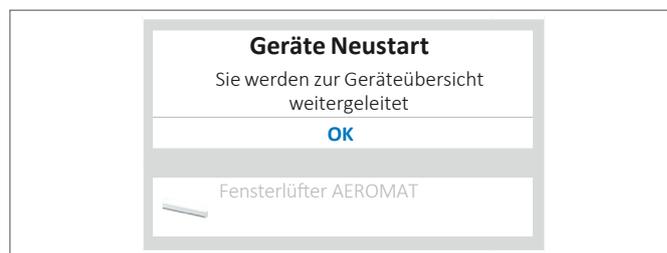
- DHCP aktiviert lassen.



- Die Konfigurationsübersicht prüfen.



- Den Geräte neustart mit OK bestätigen.



- Die WLAN-Einstellungen auf dem mobilen Endgerät öffnen.
- Als WLAN Netzwerk das eigene Heim-WLAN auswählen.

5 Bedienung

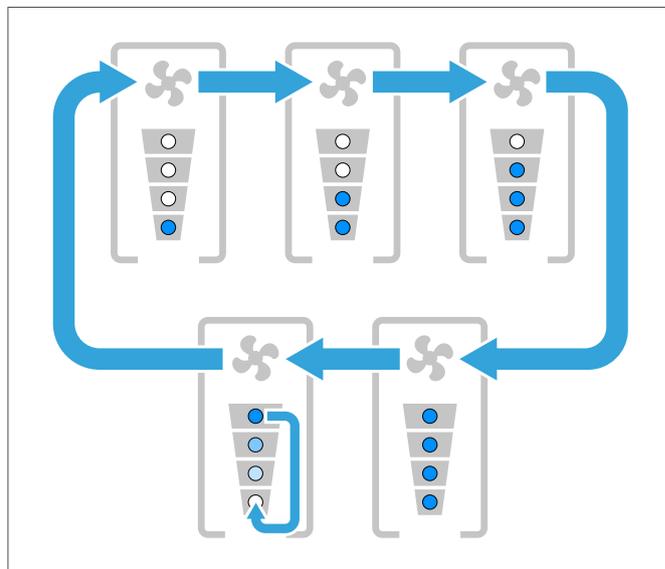
5.1 Bedienung über Touch Control

5.1.1 Gebläsestufe manuell einstellen

1. Das Lüftungsgerät mit der Taste "ON/OFF" einschalten.



2. Die gewünschte Gebläsestufe durch wiederholtes Drücken der Taste "Gebläsestufe" aktivieren. In Gebläsestufe 5 leuchten die LEDs nacheinander auf.

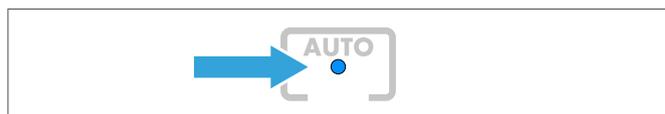


5.1.2 Automatikmodus aktivieren

1. Das Lüftungsgerät mit der Taste "ON/OFF" einschalten.

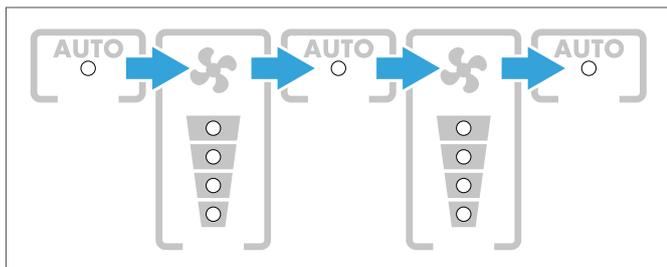


2. Den Automatikmodus mit der Taste "AUTO" aktivieren.



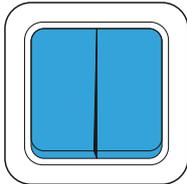
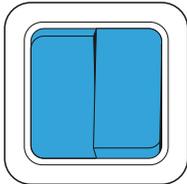
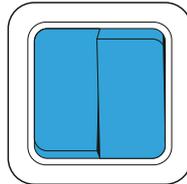
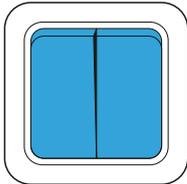
5.1.3 Kindersicherung aktivieren und deaktivieren

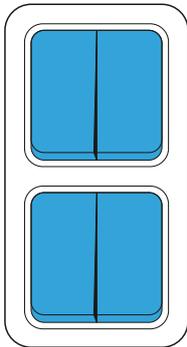
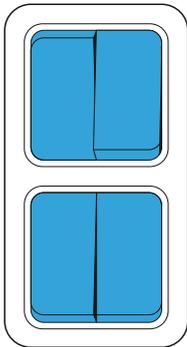
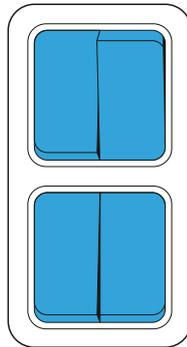
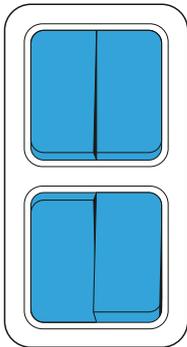
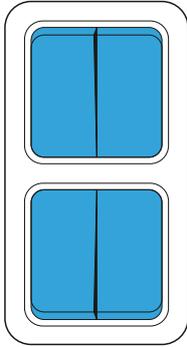
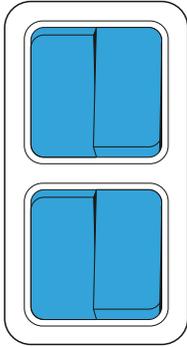
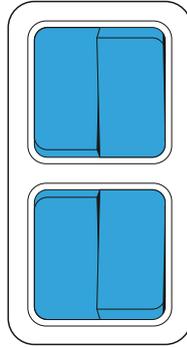
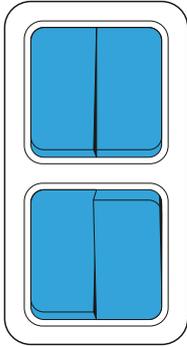
1. Um die Kindersicherung zu aktivieren oder zu deaktivieren, die Tastenkombination "AUTO" -> "Gebläsestufe" -> "AUTO"-> "Gebläsestufe" -> "AUTO" wählen.



5.2 Bedienung über externen Schalter

Die Schaltfunktionen bei Bedienung über externen Schalter sind abhängig vom elektrischen Anschluss (siehe Montageanleitung [H39.FENS204](#)).

Schaltfunktionen mit 1 Serienschalter				
Schalterstellungen				
Variante 1	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 1	Gebläsestufe 2	Gebläsestufe 4
Variante 2	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 1	Gebläsestufe 3	Gebläsestufe 5
Variante 3	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 2	Gebläsestufe 3	Automatikmodus
Variante 4	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 1	Sonderfunktion	-
Variante 5	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 2	Sonderfunktion	-
Variante 6	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 3	Sonderfunktion	-

Schaltfunktionen mit 2 Serienschaltern				
Schalterstellungen				
Variante 1	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 1	Gebläsestufe 2	Gebläsestufe 3
Schalterstellungen				
Variante 1	Gebläsestufe 4	Gebläsestufe 5	Automatikmodus	Sonderfunktion

Schaltfunktionen mit 1 Drehschalter				
Schalterstellungen				
Variante 1	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 1	Gebläsestufe 2	Gebläsestufe 3
Variante 2	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 1	Gebläsestufe 2	Sonderfunktion
Variante 3	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 1	Gebläsestufe 3	Sonderfunktion
Variante 4	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 2	Gebläsestufe 3	Sonderfunktion

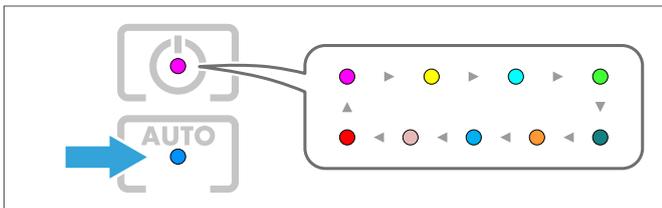
Schaltfunktionen mit 1 Drehschalter und 1 Wechselschalter					
Schalterstellungen					
Variante 1	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 1	Gebläsestufe 2	Gebläsestufe 3	Automatikmodus
Variante 2	Gerät ausgeschaltet	Gebläsestufe 1	Gebläsestufe 3	Gebläsestufe 5	Sonderfunktion

5.3 Menüfunktion einstellen

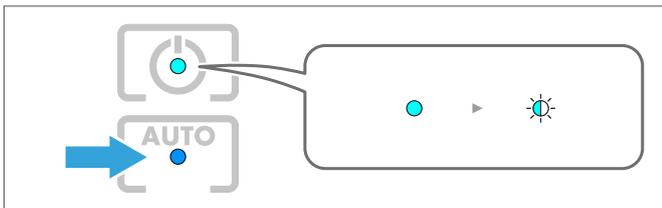
- Um die Menüführung aufzurufen, die Taste "AUTO" 8 s drücken.



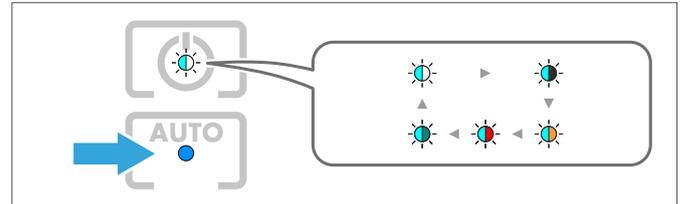
- Um innerhalb der Ebene 1 das gewünschte Menü aufzurufen, mehrmals die Taste "AUTO" kurz drücken (ca. 1 s).



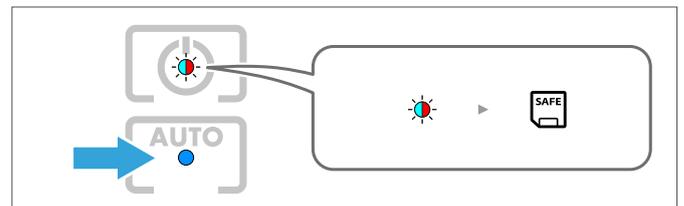
- Um auf Ebene 2 zu wechseln, die Taste "AUTO" lang drücken (ca. 3 s).



- Um innerhalb der Ebene 2 die Einstellungen zu wechseln, die Taste "AUTO" mehrmals kurz drücken (ca. 1 s).



- Um die ausgewählte Einstellung zu speichern, die Taste "AUTO" lang drücken (ca. 3 s).



- Die Menüführung wird automatisch geschlossen.

6 Wartung und Pflege

⚠️ WARNUNG

Stromschlag oder Feuer durch offen liegende elektrische Komponenten

Bei Berührung der elektrischen Komponenten können Sie einen Stromschlag bekommen. Fliegende Funken können einen Brand verursachen. Durch Stromschlag oder Feuer können Sie lebensbedrohliche Verletzungen erleiden.

- Das Gerät vor allen Arbeiten ausschalten.
- Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Bei einem Festanschluss am 230-V-Wechselstromnetz die Sicherung am Hausanschluss ausschalten.

ⓘ HINWEIS

Sachschaden durch Wasser und aggressive Reinigungsmittel

Wasser im Geräteinneren kann zum Schaden des Geräts führen. Aggressive Reinigungsmittel können zum Schaden der Gehäuseoberflächen führen.

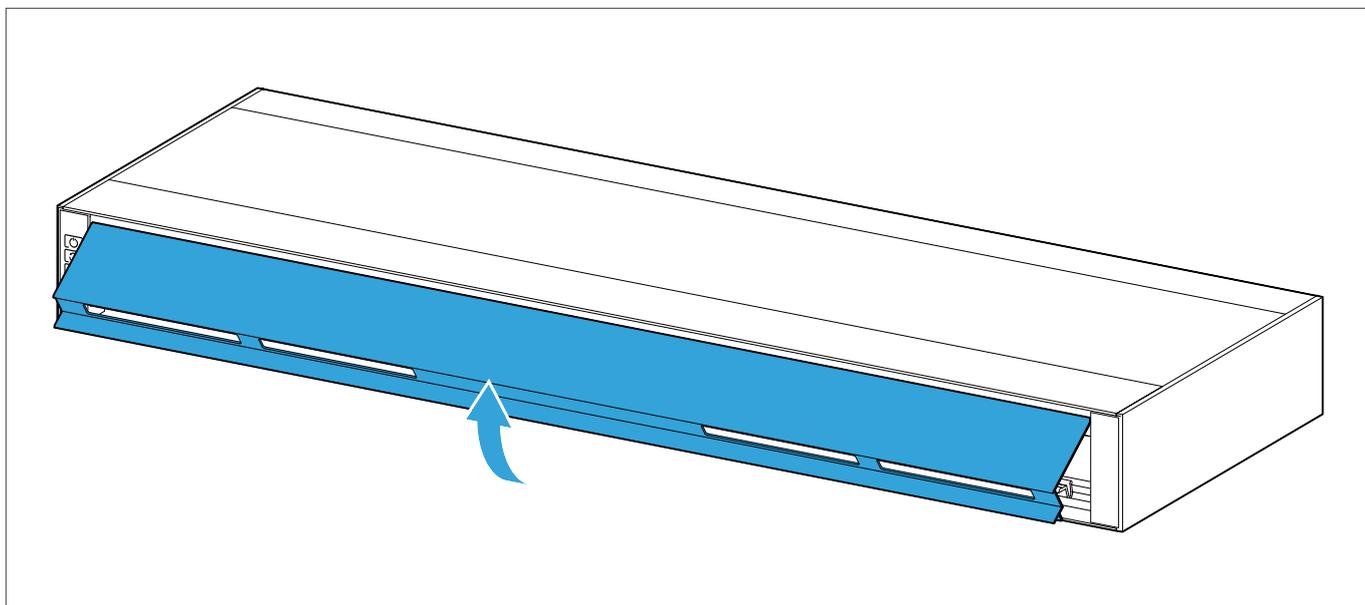
- Gerät mit einem angefeuchteten Tuch mit milder Seifenlauge oder Spülmittel reinigen.
- Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger oder Dampfstrahlgerät reinigen.
- Gerät nicht mit aggressiven und lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln reinigen.

6.1 Luftfilter ersetzen

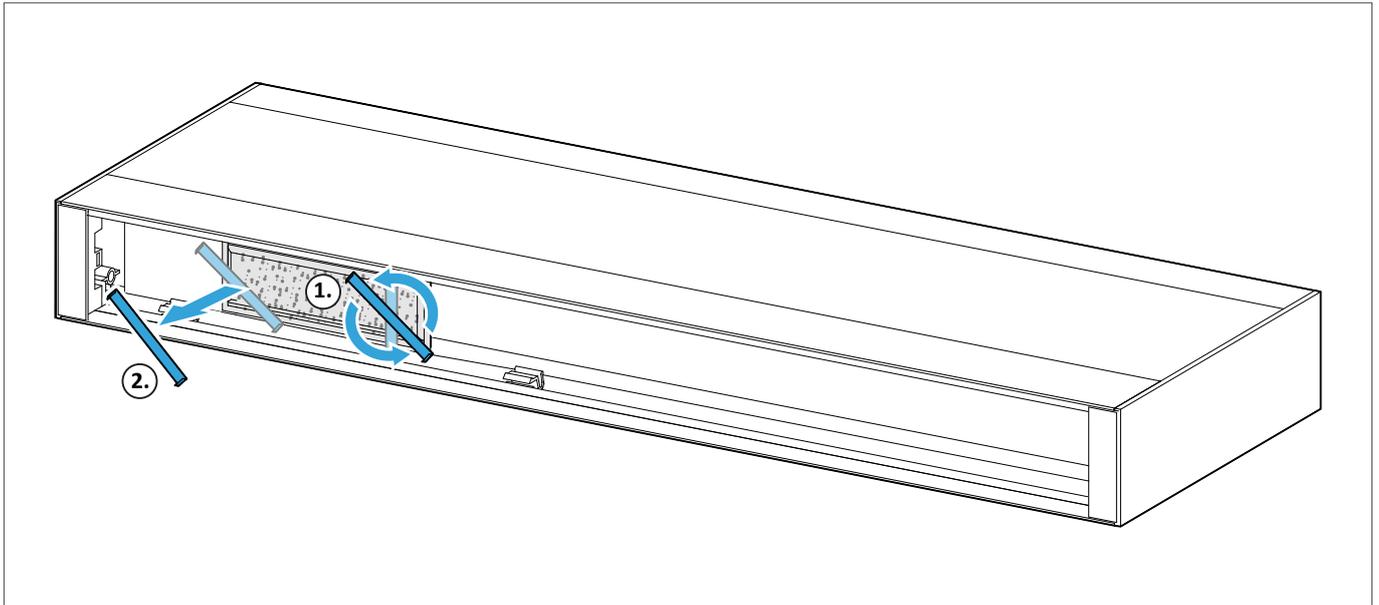
- Die Luftfilter alle 6 - 12 Monate ersetzen Ersatzteile (siehe Seite 21).
- Je nach Ausstattung hat das Lüftungsgerät mehrere Filter.

6.1.1 Luftfilter ersetzen - AEROMAT VT D

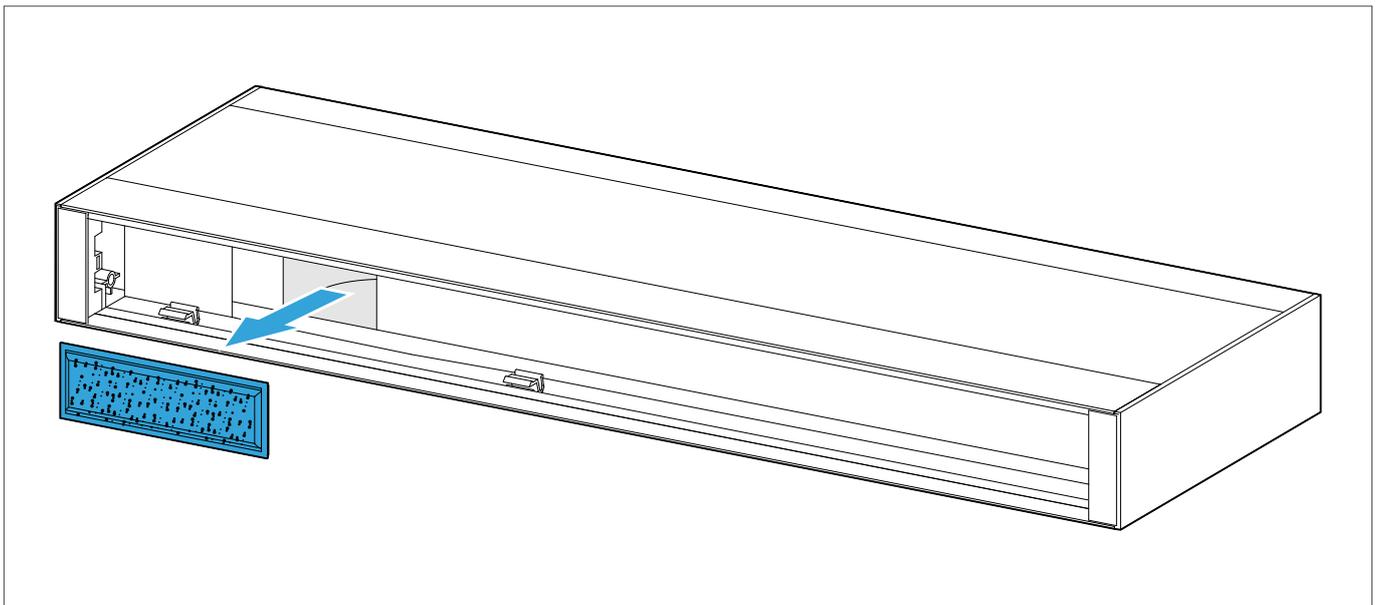
1. Die Innenblende öffnen und entnehmen.



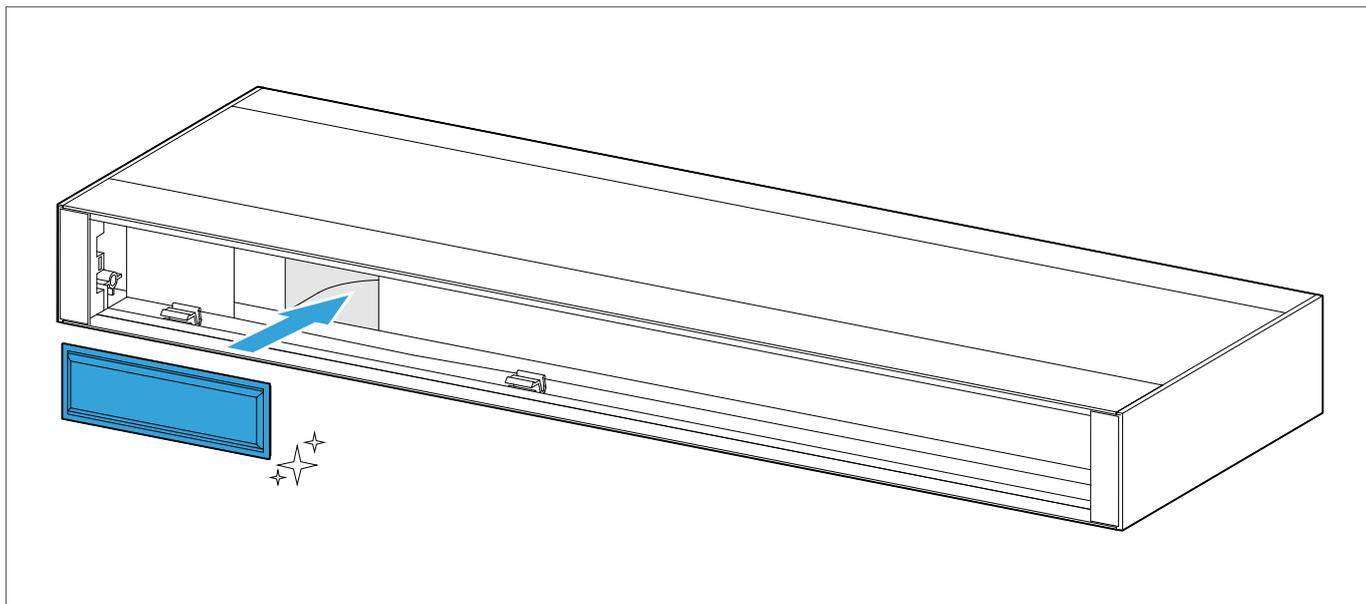
2. Die 2 Haltefedern entfernen.



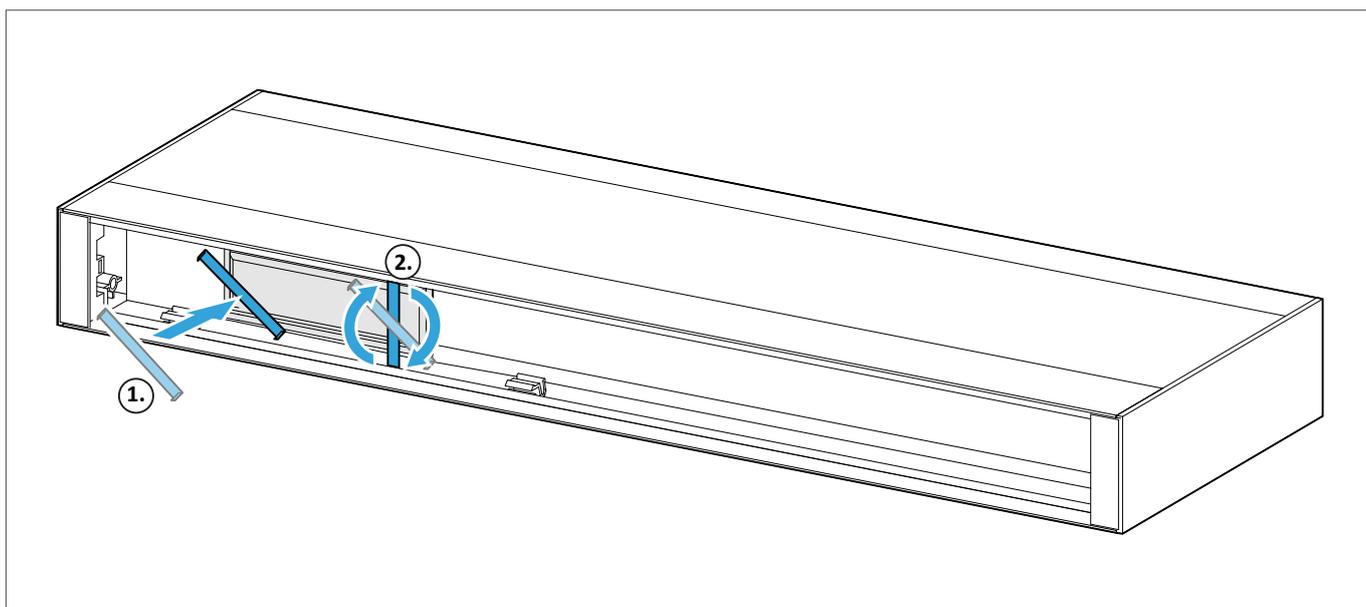
3. Den alten Luftfilter aus dem Gerät herausnehmen und entsorgen.



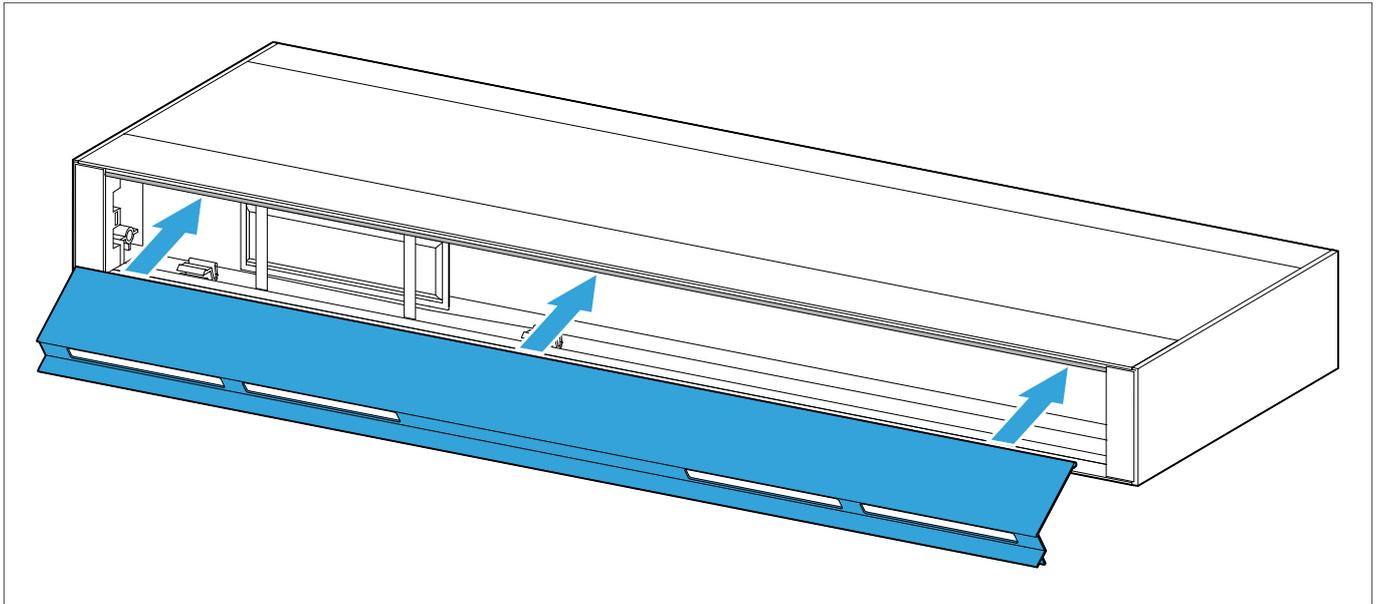
4. Den neuen Luftfilter einsetzen.



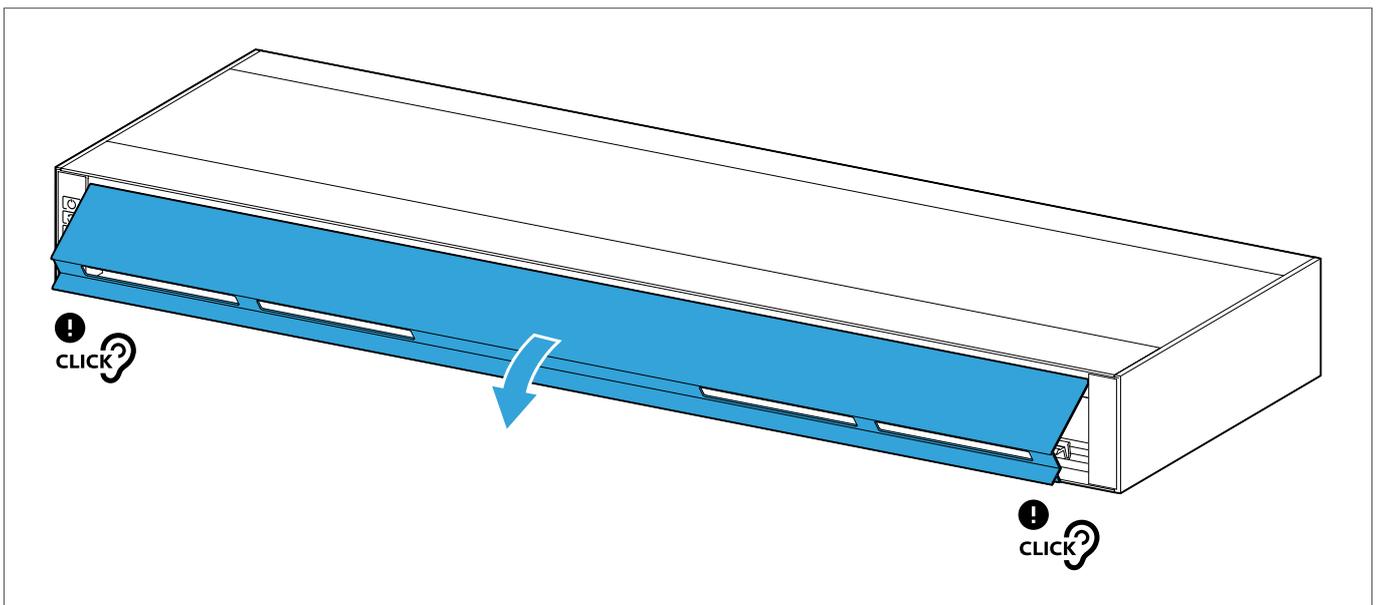
5. Die 2 Haltefedern befestigen.



6. Die Innenblende einhängen.

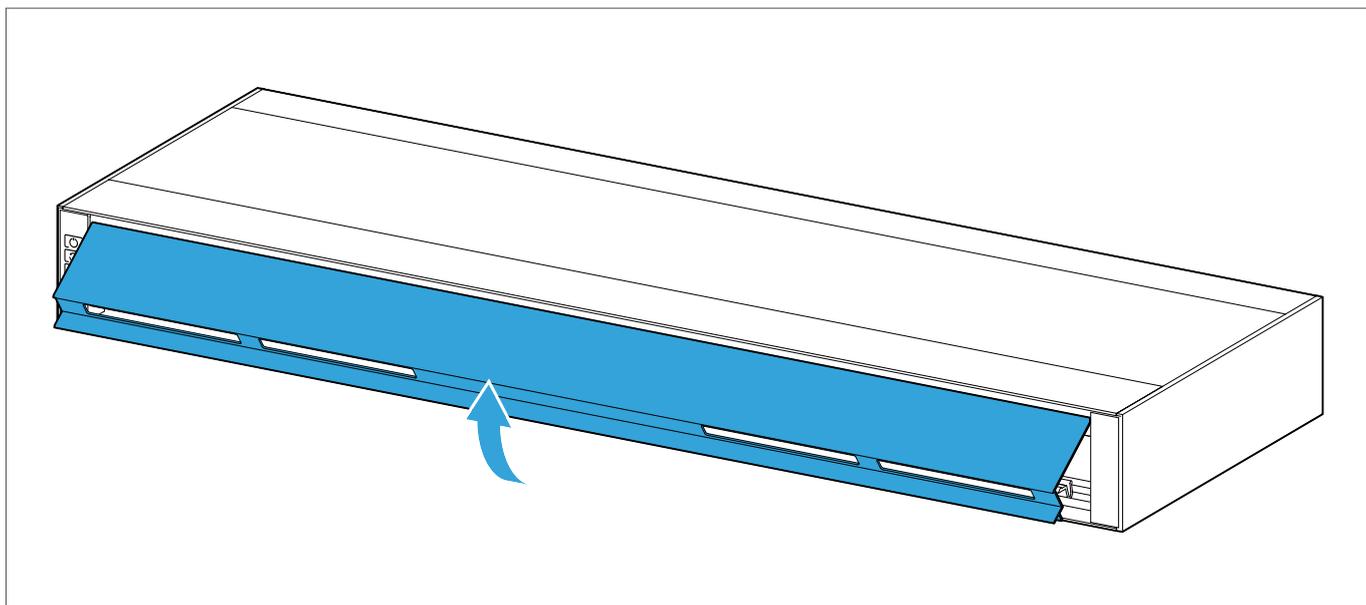


7. Die Innenblende schließen.

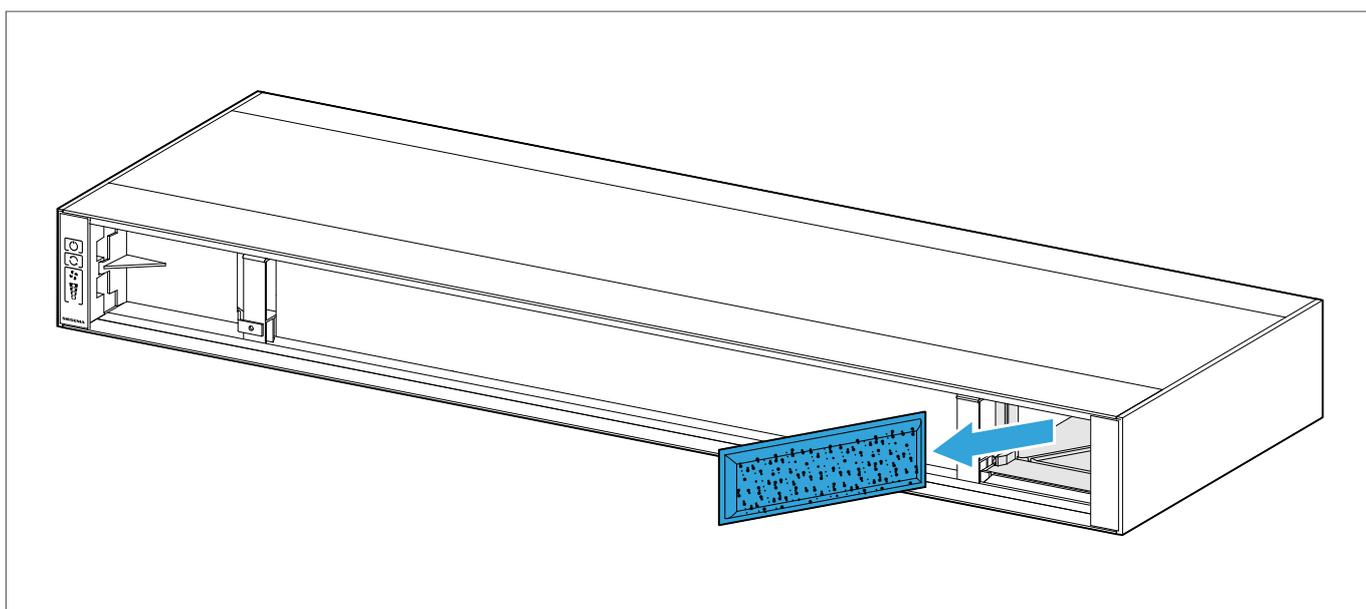


6.1.2 Abluftfilter ersetzen - AEROMAT VT A

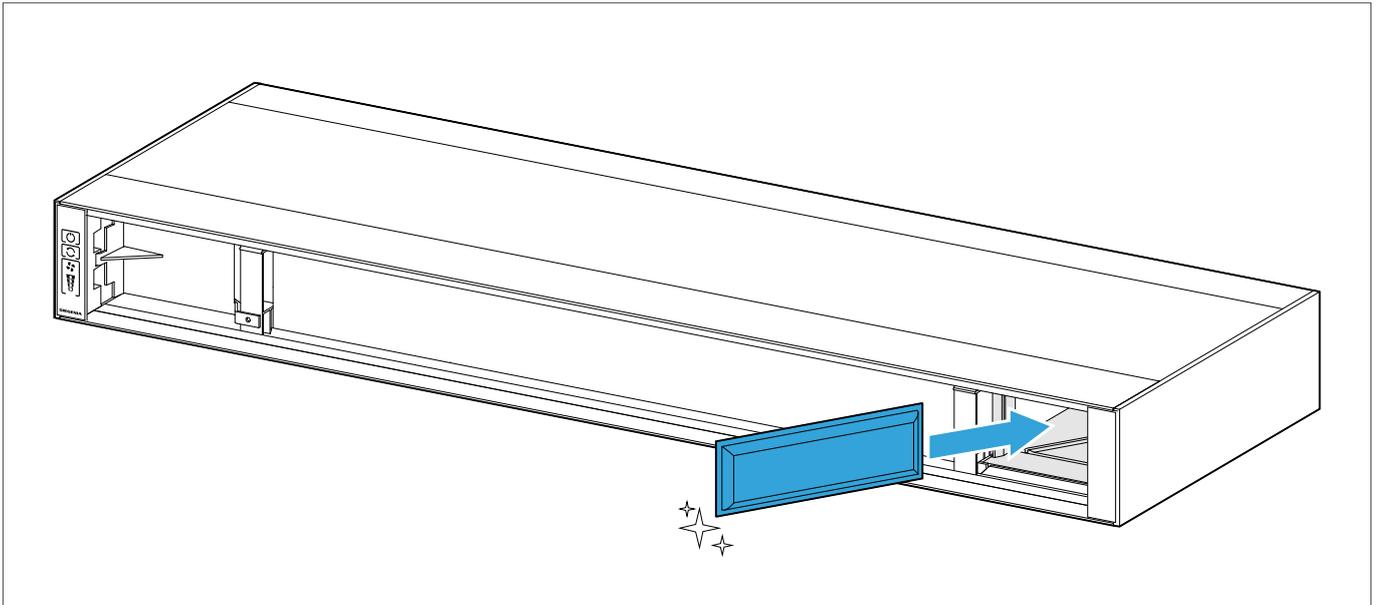
1. Die Innenblende öffnen und entnehmen.



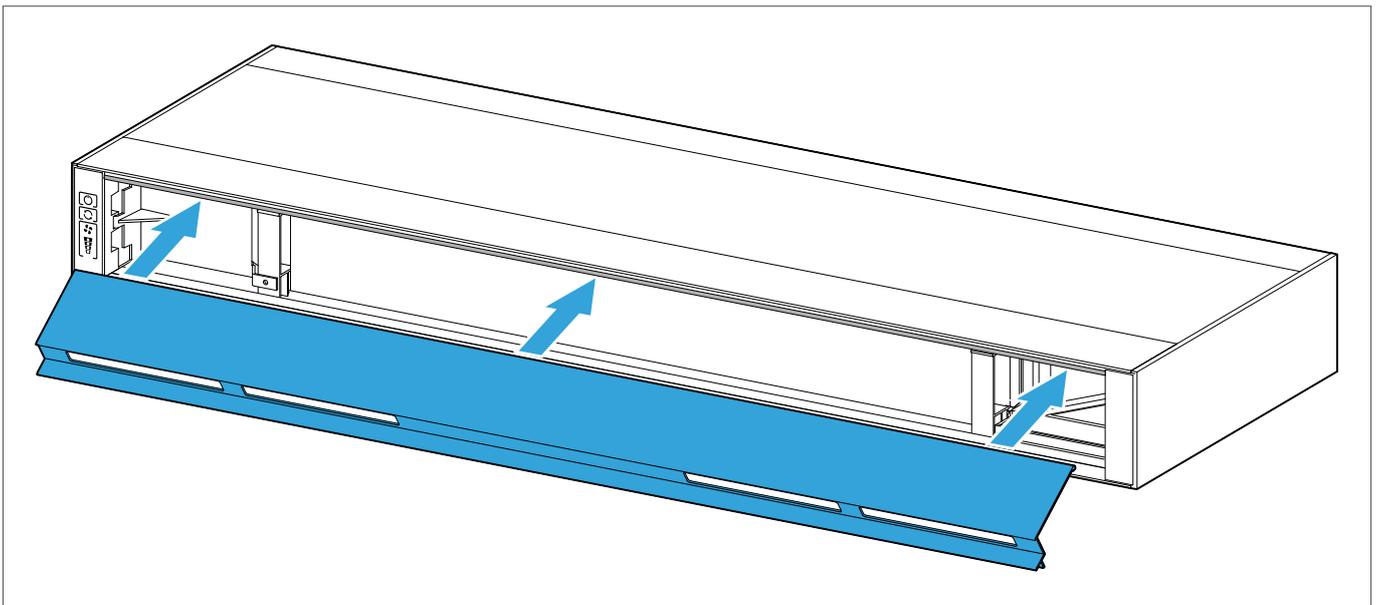
2. Den alten Abluftfilter aus dem Gerät herausnehmen und entsorgen.



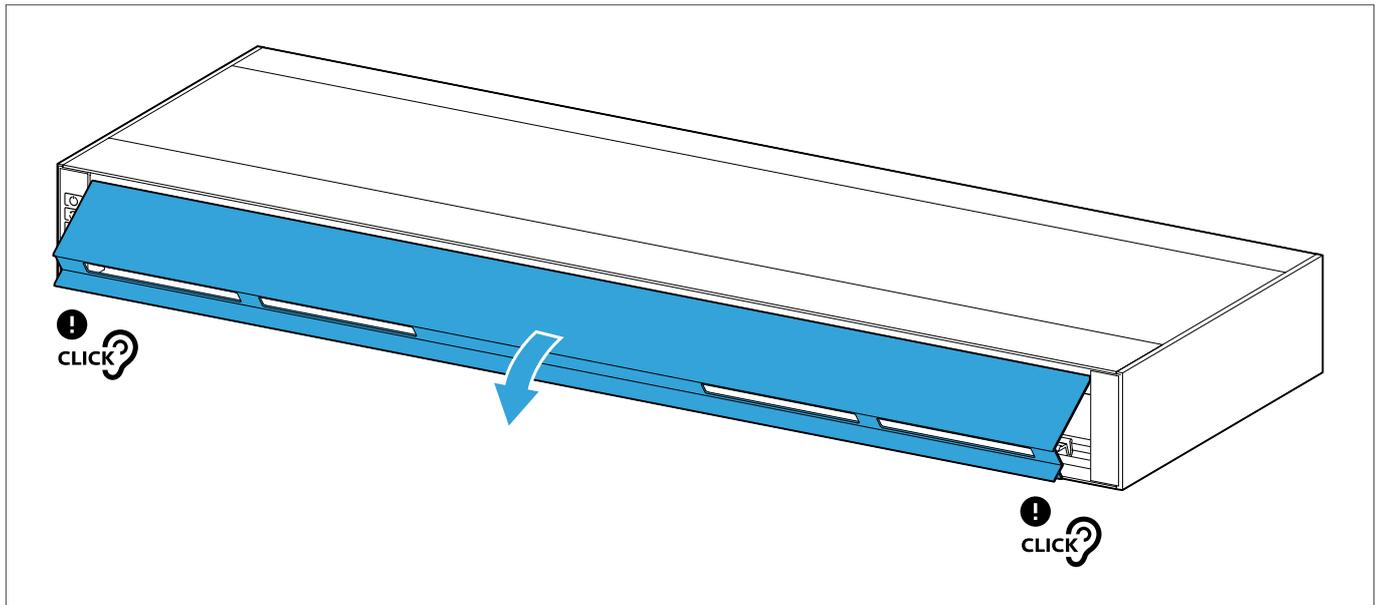
3. Den neuen Abluftfilter einsetzen.



4. Die Innenblende einhängen.



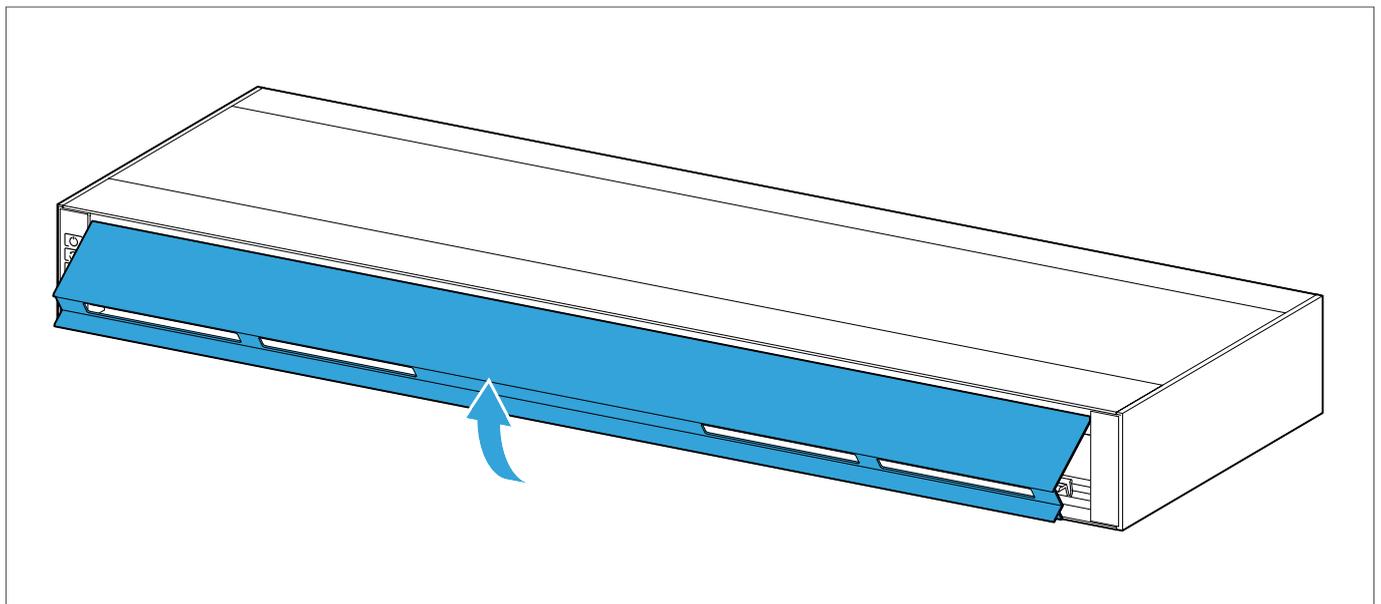
- Die Innenblende schließen.



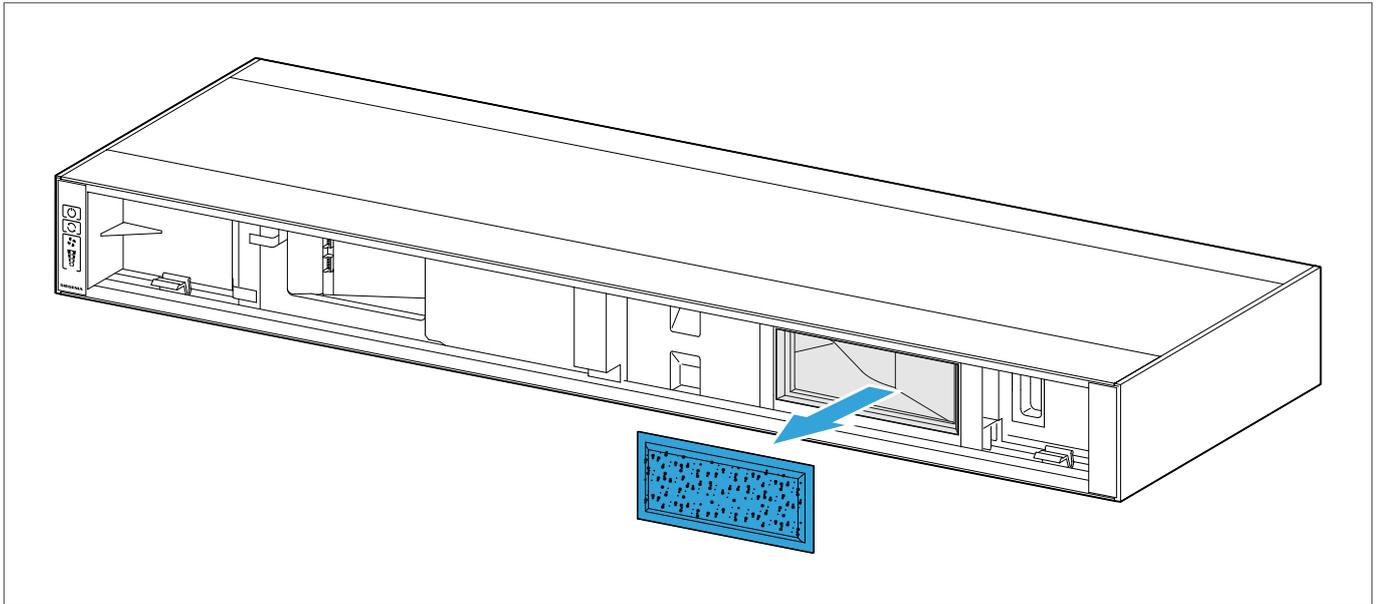
- Die Taste "Gebläsestufe" mehrere Sekunden lang drücken, um die Filterwechselanzeige zurückzusetzen.

6.1.3 Abluftfilter ersetzen - AEROMAT VT WRG / WRG plus

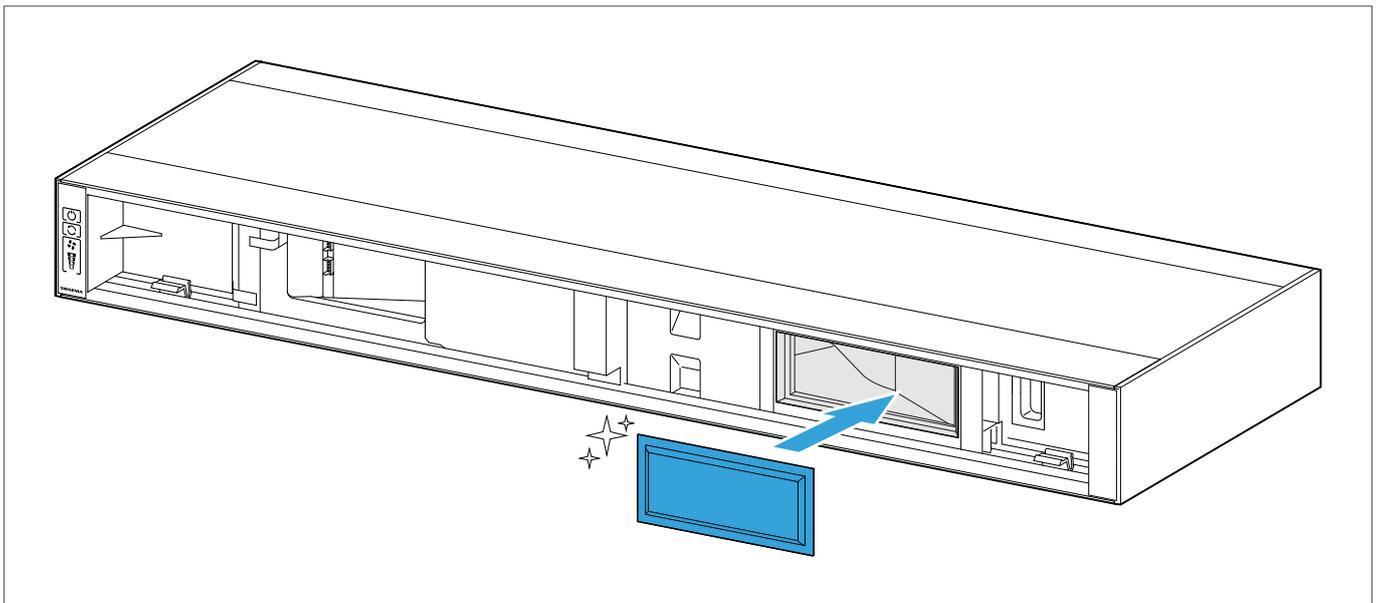
- Die Innenblende öffnen und entnehmen.



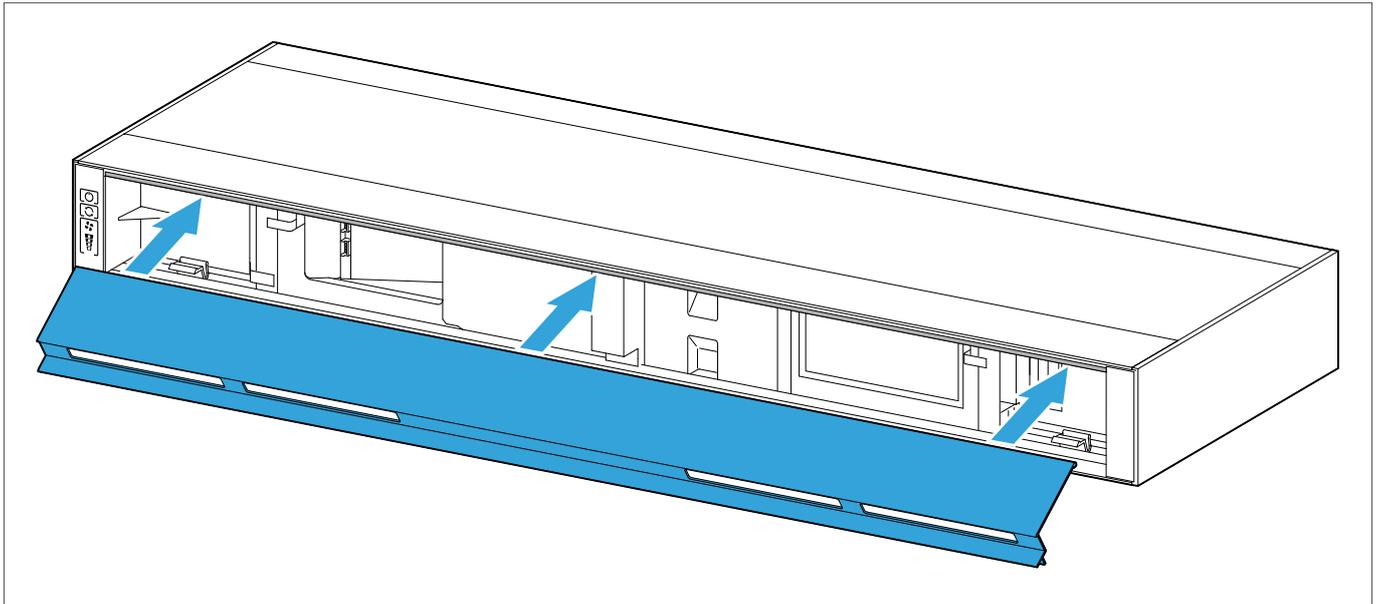
2. Den alten Abluftfilter aus dem Gerät herausnehmen und entsorgen.



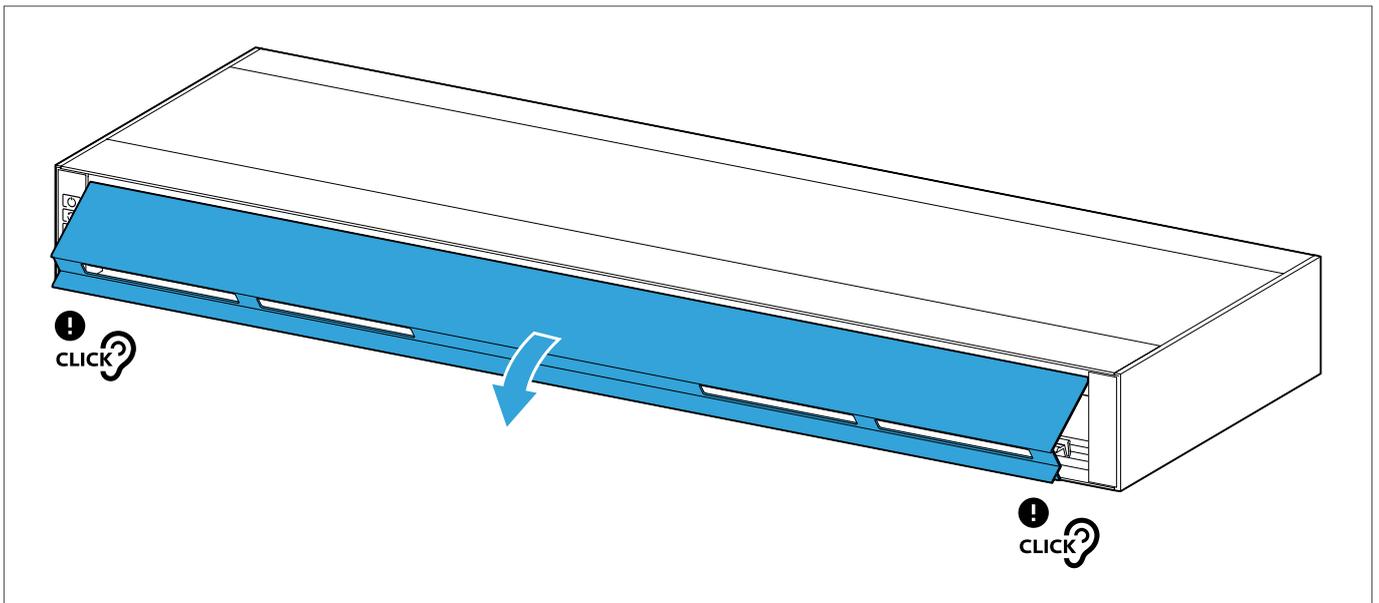
3. Den neuen Abluftfilter einsetzen.



4. Die Innenblende einhängen.



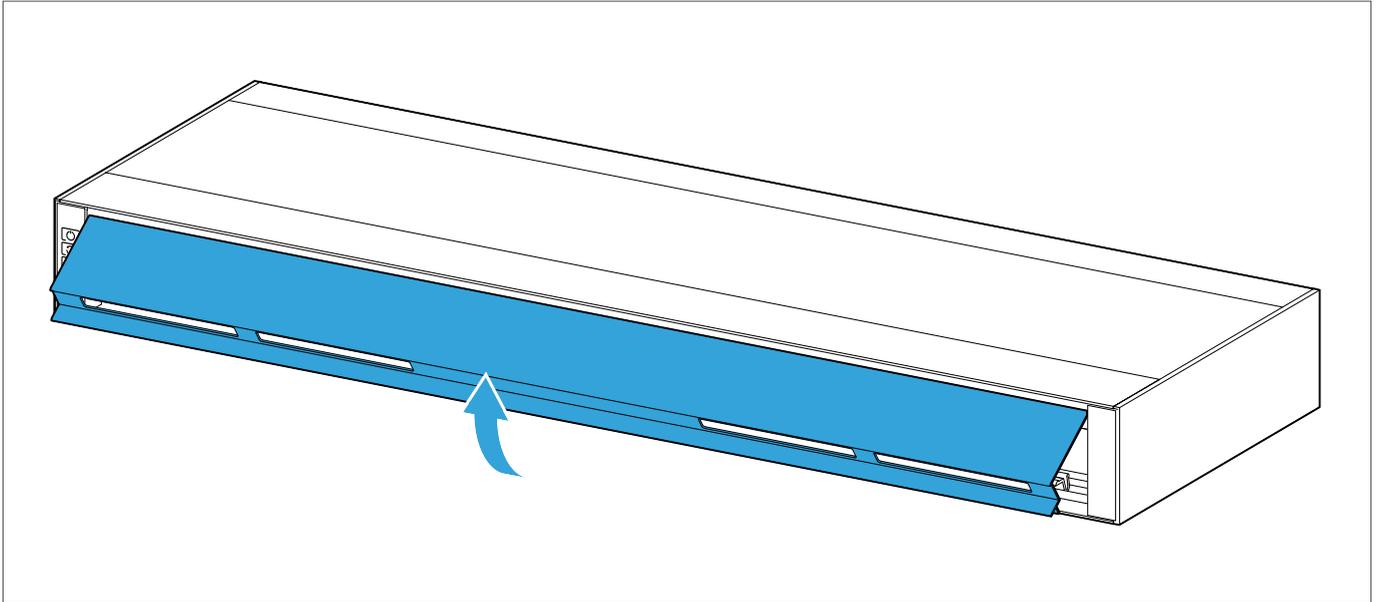
5. Die Innenblende schließen.



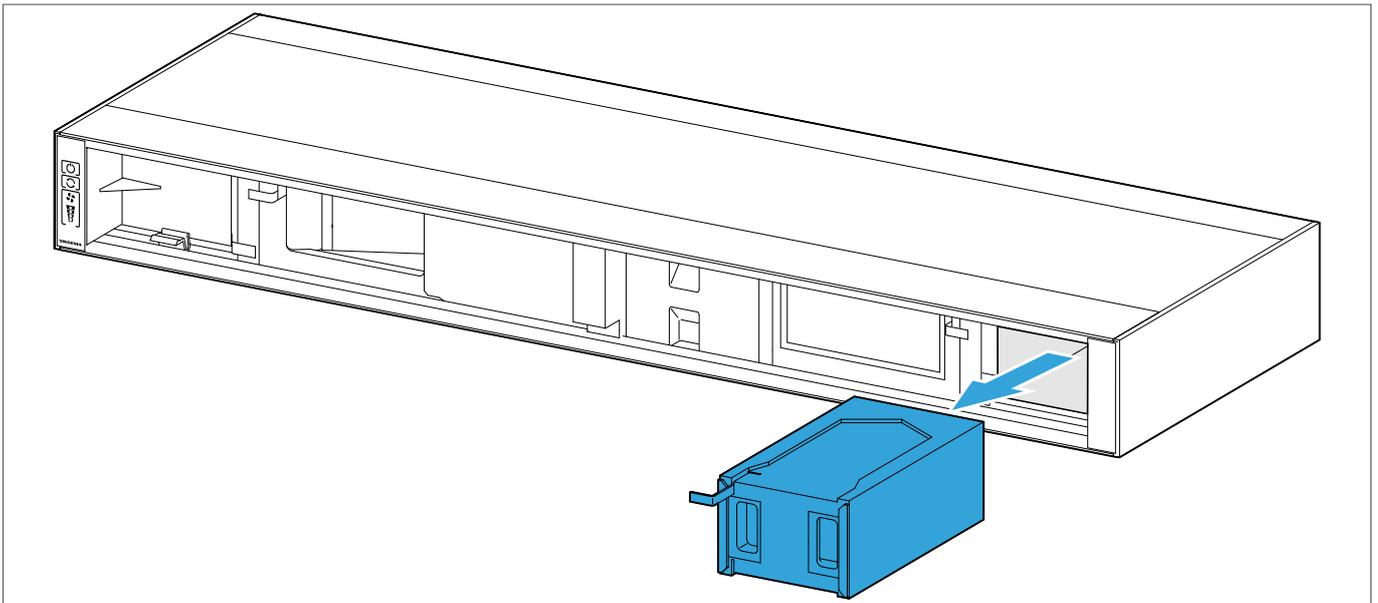
6. Die Taste "Gebläsestufe" mehrere Sekunden lang drücken, um die Filterwechselanzeige zurückzusetzen.

6.1.4 Zuluftfilter ersetzen (kleines Filterfach) - AEROMAT VT Z / WRG / WRG plus

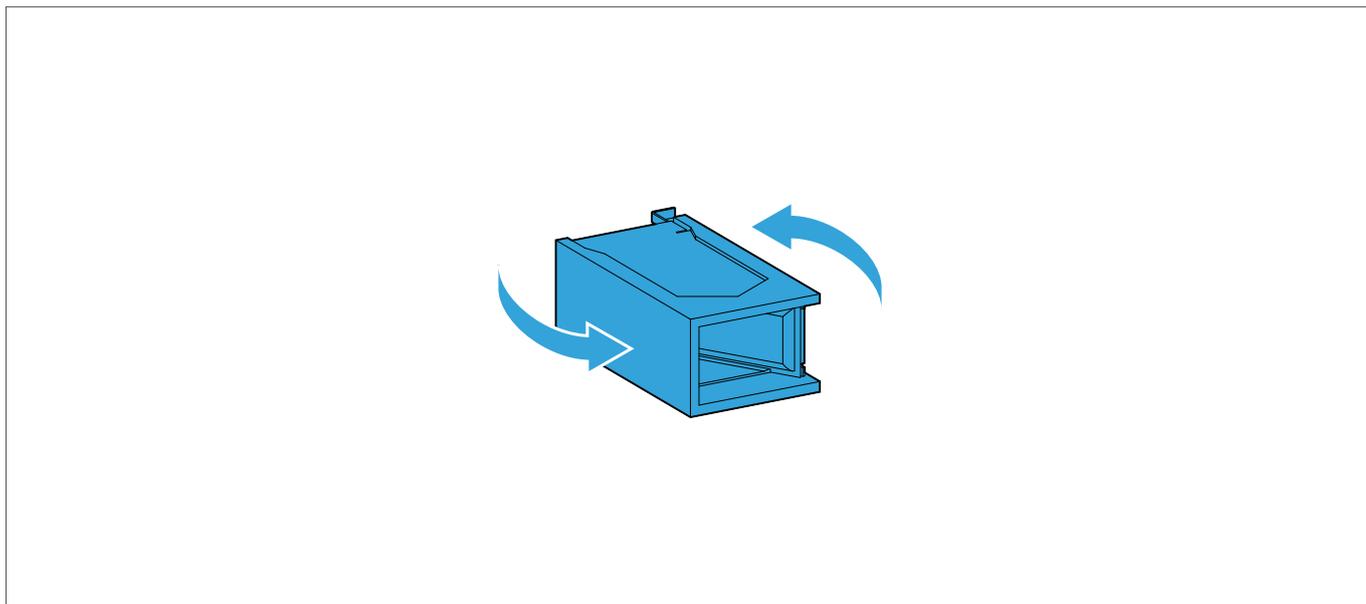
1. Die Innenblende öffnen und entnehmen.



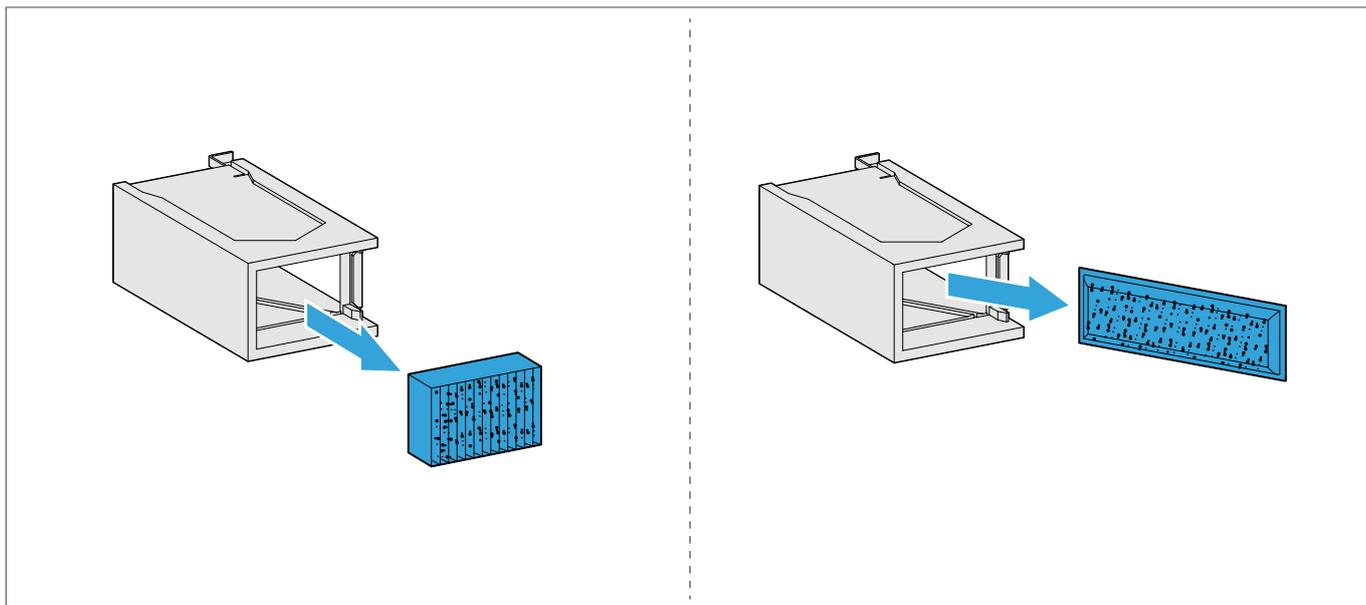
2. Den Filterhalter aus dem Gerät ziehen.



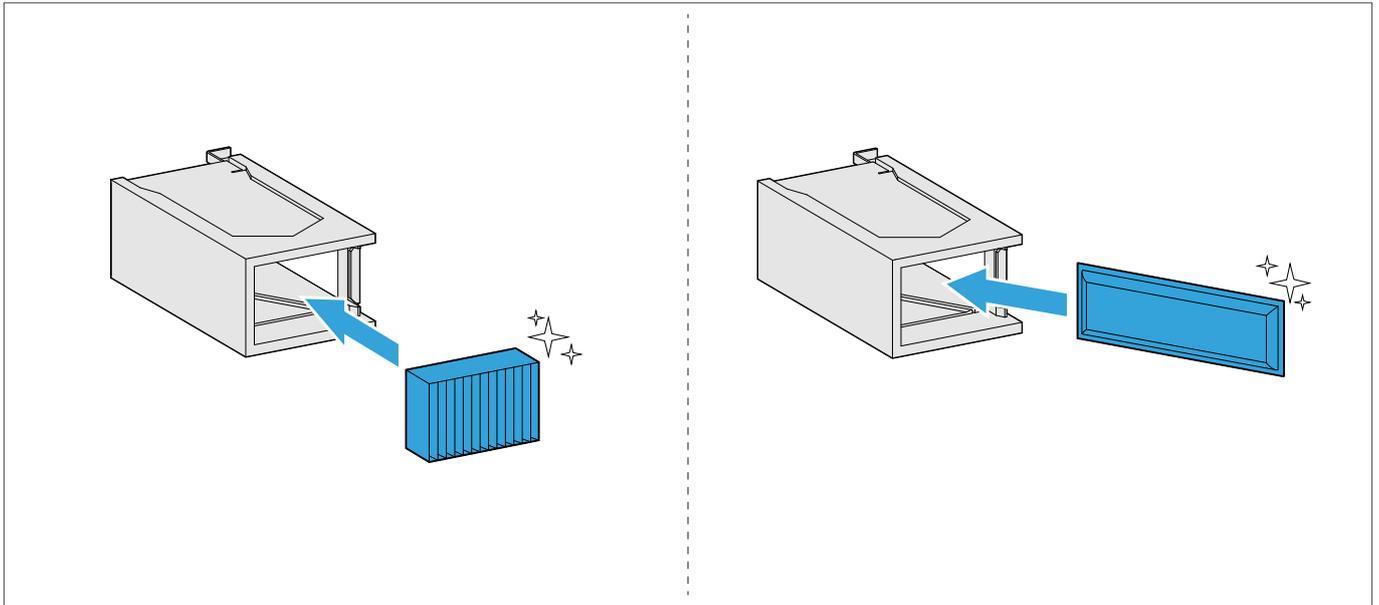
3. Den Filterhalter um 180° drehen.



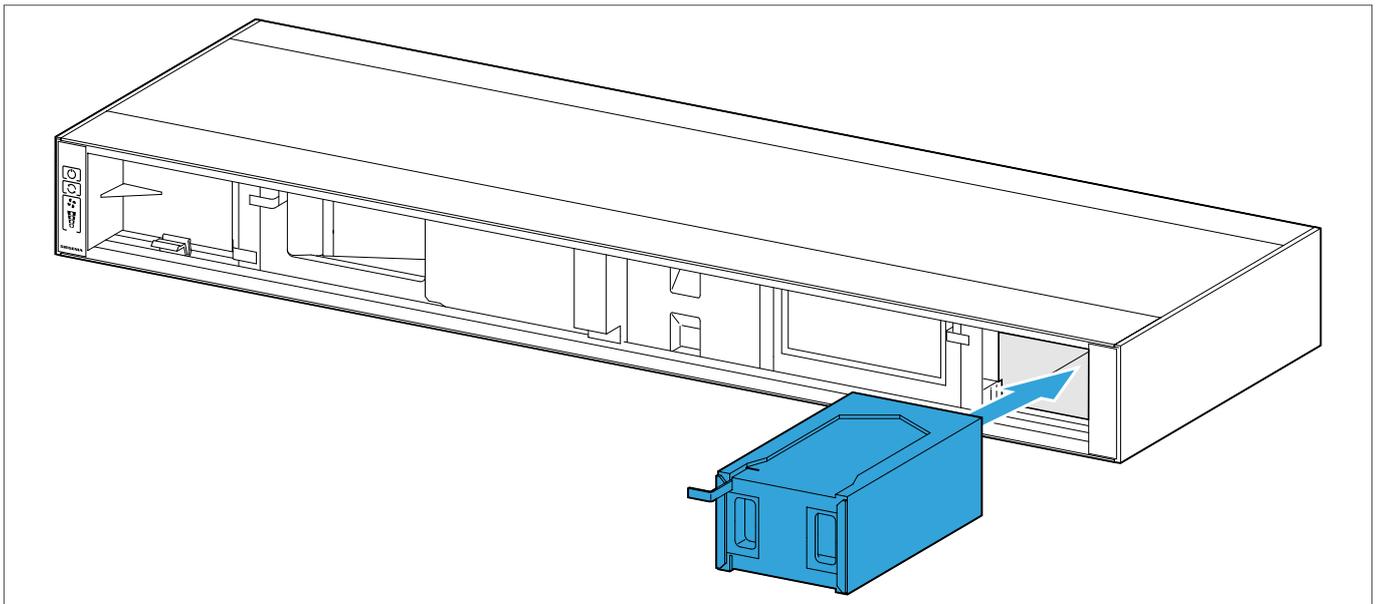
4. Den alten Zulufilter herausnehmen und entsorgen. Je nach Ausstattung sitzt der Filter diagonal oder stirnseitig im Filterhalter.



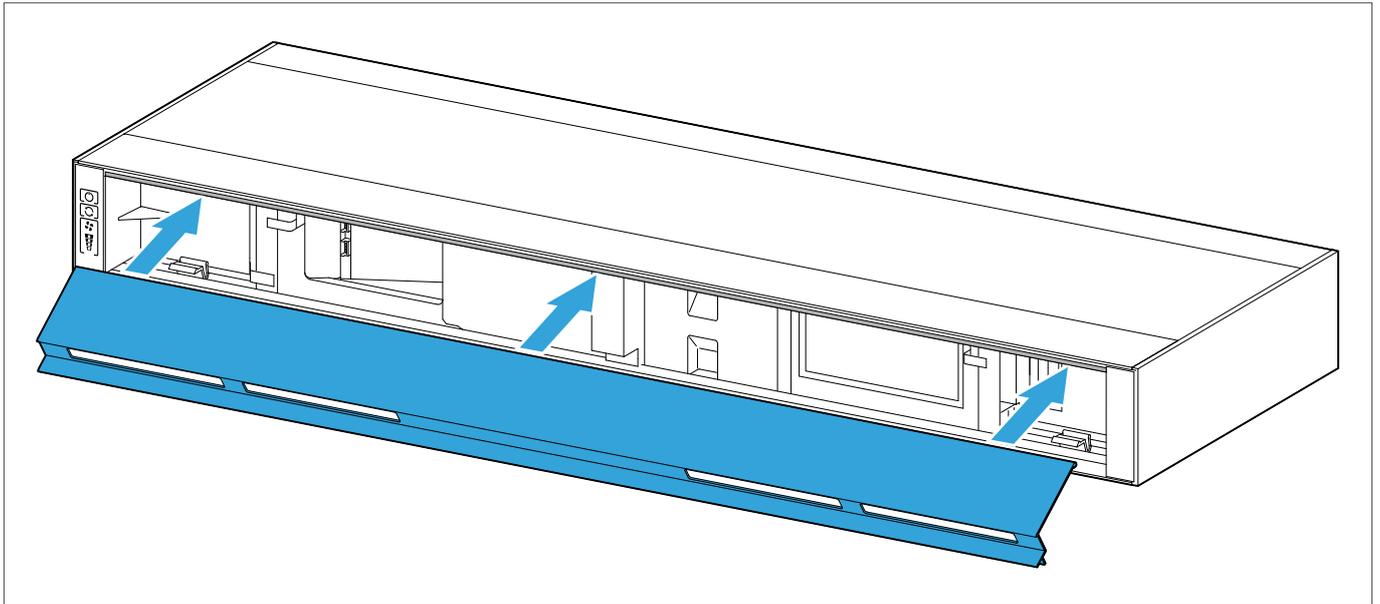
5. Den neuen Zuluftfilter einsetzen.



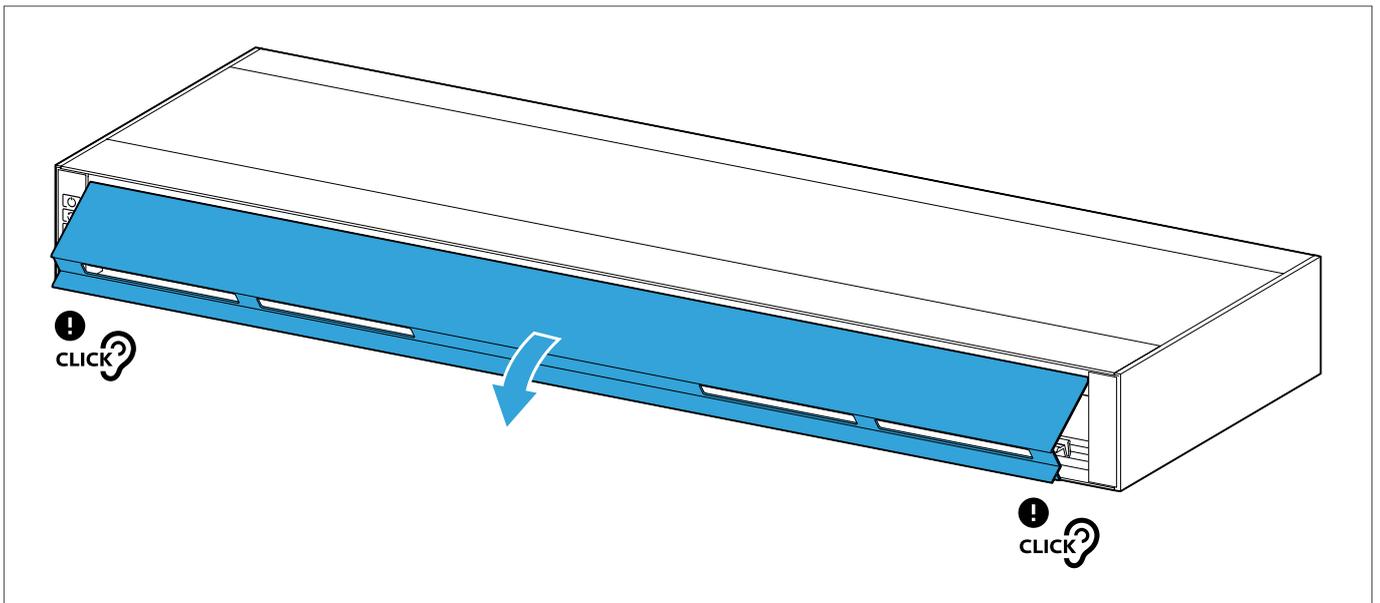
6. Den Filterhalter in das Gerät schieben.



7. Die Innenblende einhängen.



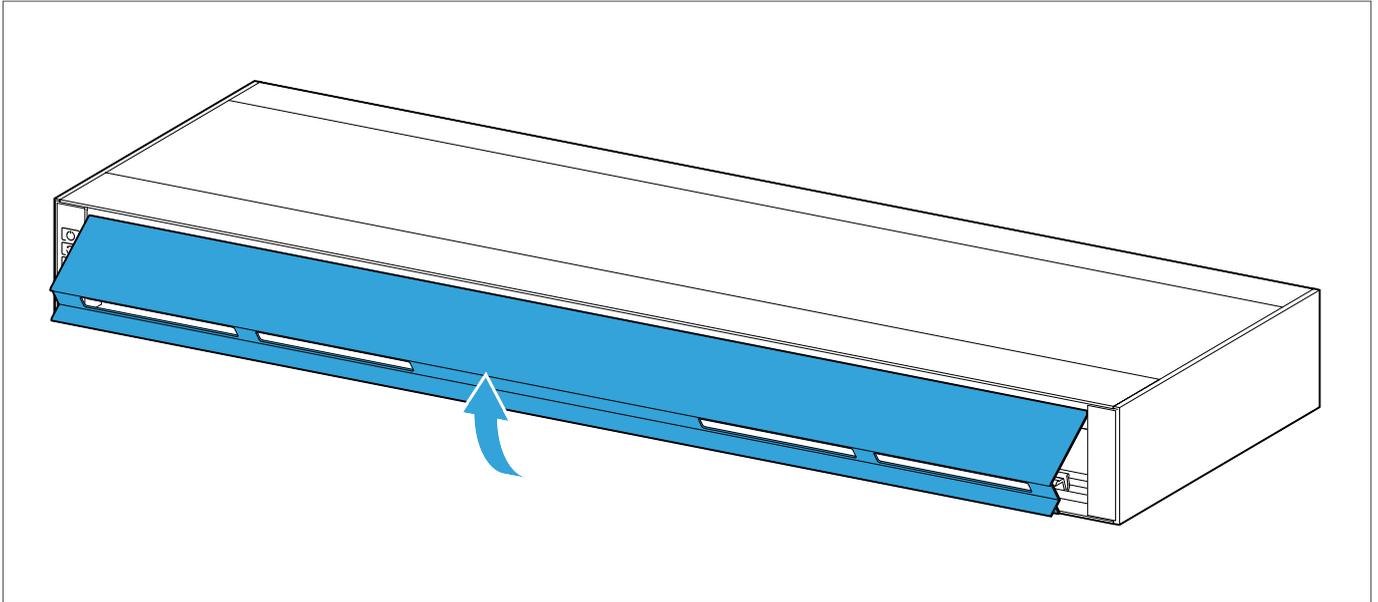
8. Die Innenblende schließen.



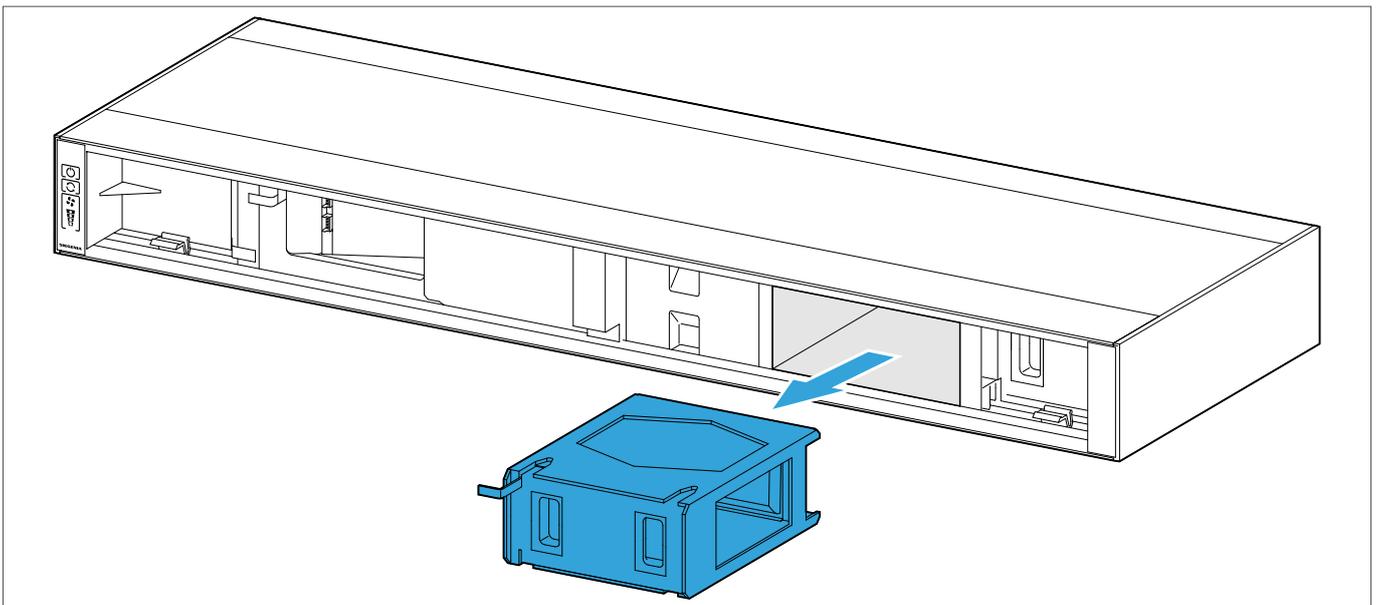
9. Die Taste "Gebläsestufe" mehrere Sekunden lang drücken, um die Filterwechselanzeige zurückzusetzen.

6.1.5 Zuluftfilter ersetzen (großes Filterfach) - AEROMAT VT WRG

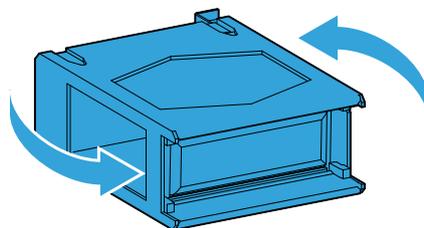
1. Die Innenblende öffnen und entnehmen.



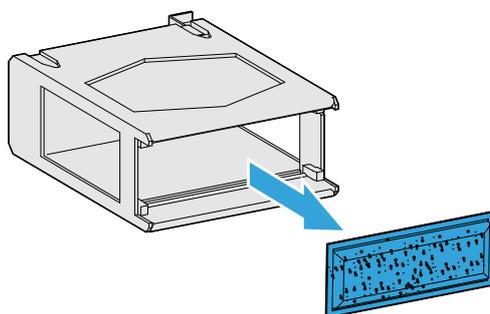
2. Den Filterhalter aus dem Gerät ziehen.



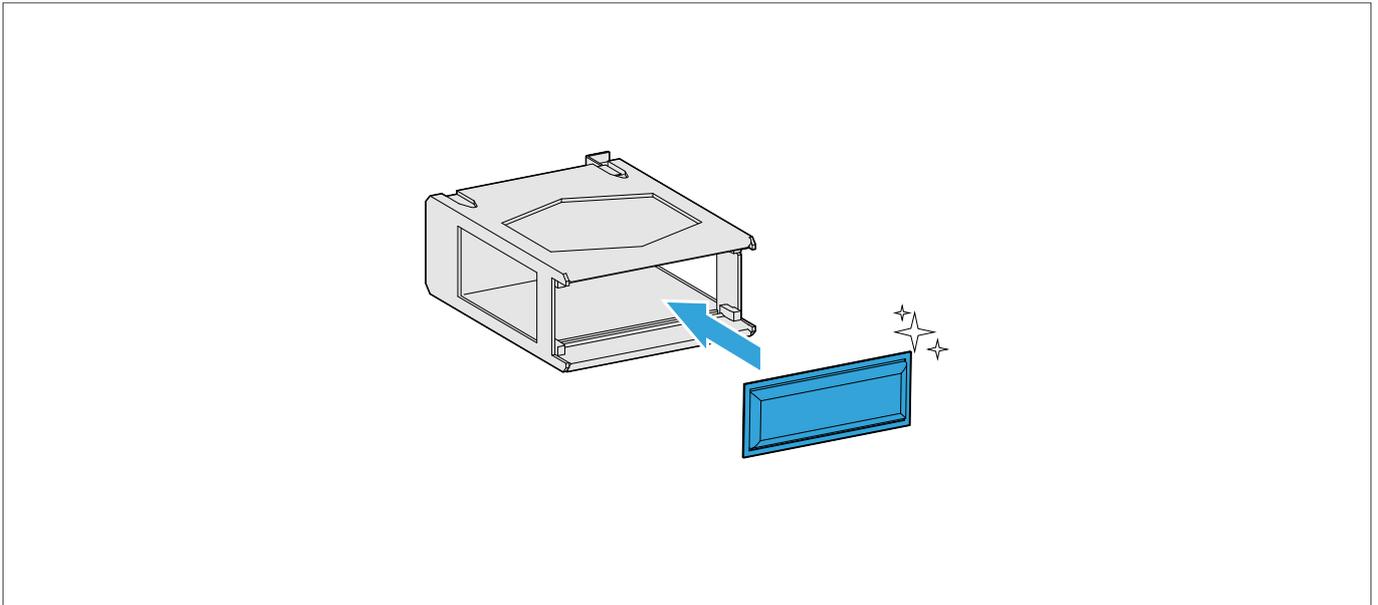
3. Den Filterhalter um 180° drehen.



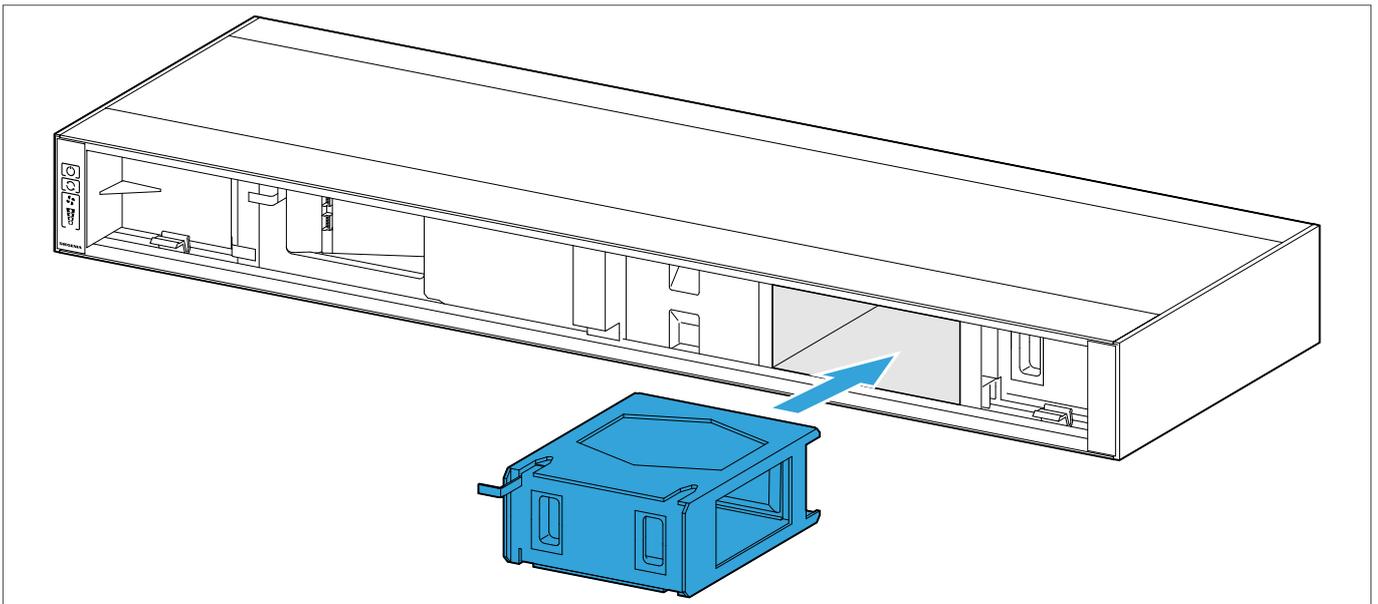
4. Den alten Zulufilter herausnehmen und entsorgen.



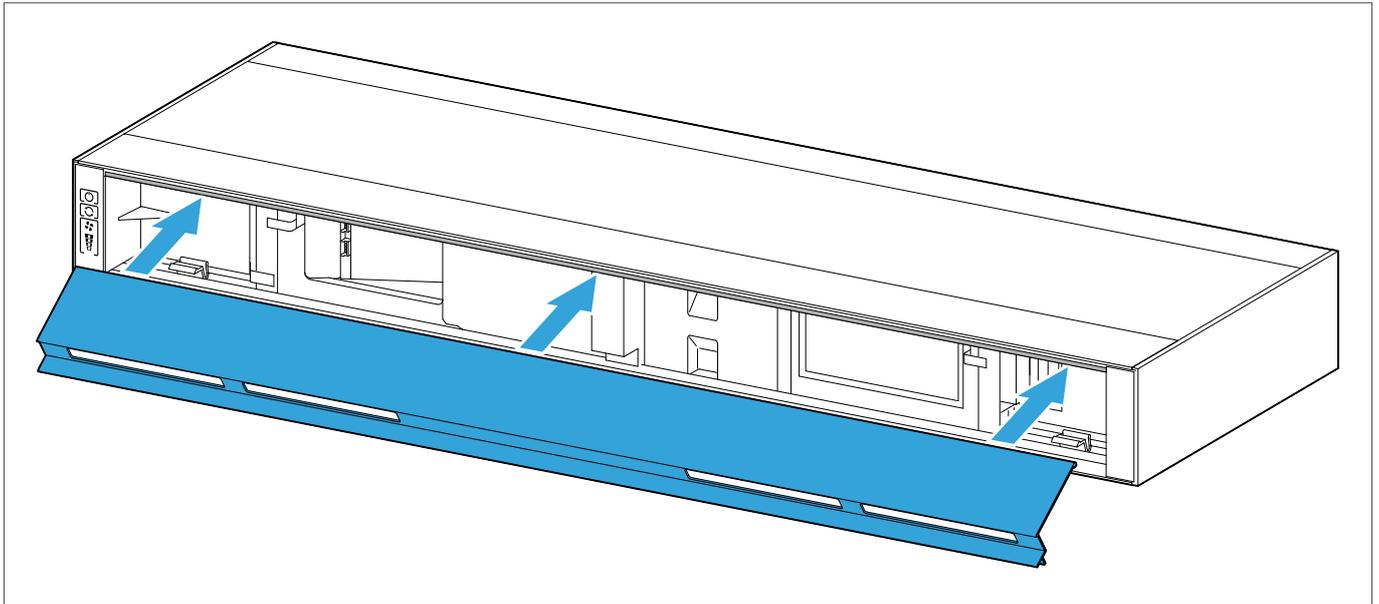
5. Den neuen Zuluftfilter einsetzen.



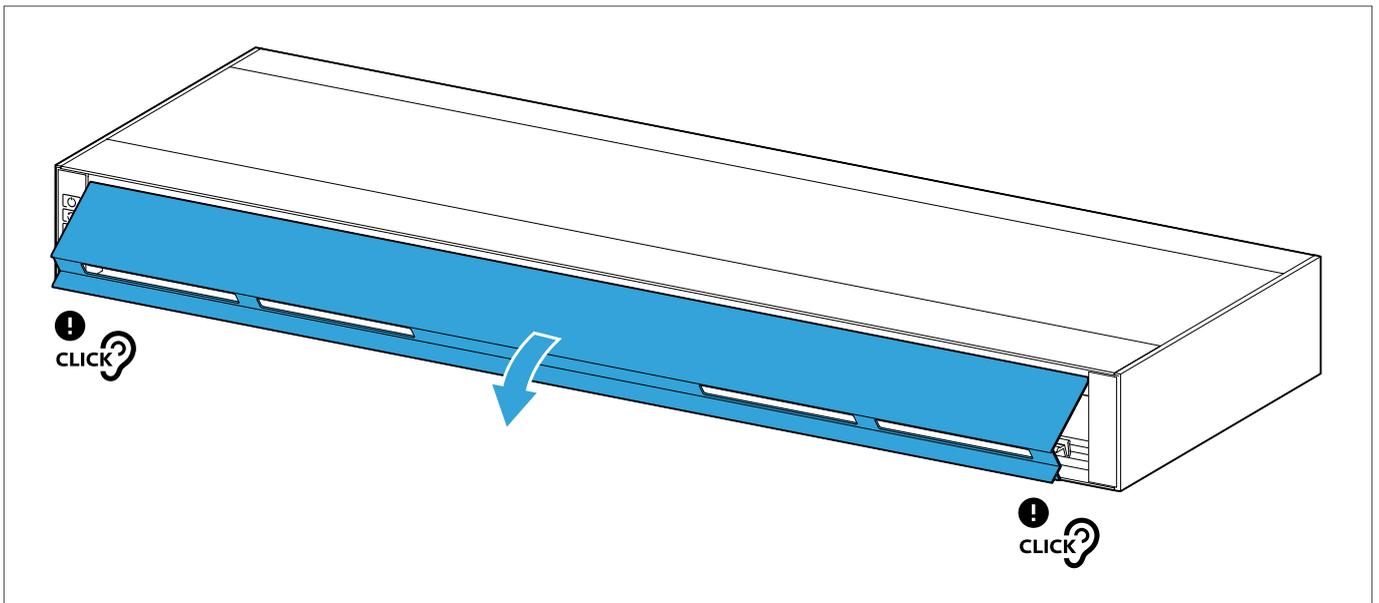
6. Den Filterhalter in das Gerät schieben.



7. Die Innenblende einhängen.



8. Die Innenblende schließen.



9. Die Taste "Gebläsestufe" mehrere Sekunden lang drücken, um die Filterwechselanzeige zurückzusetzen.

7 Fehlerbehebung

Wenn ein Fehler auftritt, das Gerät nicht öffnen. Nicht versuchen, das Gerät zu reparieren.

Wenn diese Tabelle den Fehler nicht beschreibt, Kontakt mit dem Hersteller (siehe Seite 4) aufnehmen.

RGB-LED	Summer	Mögliche Ursache	Abhilfe
		Versorgungsspannung fehlerhaft	<ul style="list-style-type: none"> Versorgungsspannung und Netzteil prüfen. Wenn der Fehler erneut auftritt, Service-Partner kontaktieren.
			
		Interner Gerätefehler	<ul style="list-style-type: none"> Fehler über die Menüführung zurücksetzen (siehe Gerätedienste). Wenn der Fehler erneut auftritt, Service-Partner kontaktieren.
			
			

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät zeigt keine Reaktion bei Tastendruck	keine Stromversorgung	Stromversorgung überprüfen
	Verkabelung falsch/defekt bzw. Kabel defekt	Service-Partner kontaktieren
	Netzteil defekt	Service-Partner kontaktieren
Das Gerät reagiert nicht auf Smartphones oder Tablets	Das Gerät ist ggf. nicht mit WLAN ausgestattet	-
	Keine WLAN-Verbindung zum Router des Heimnetzwerks	WLAN-Router des Heimnetzwerks neu starten
	Keine WLAN-Verbindung zum Smartphone/Tablet	Smartphone oder Tablet neu starten
	Keine WLAN-Verbindung zum Gerät	Werks-Reset über die Menüführung durchführen und Gerät neu einlernen

8 Entsorgung

- Das Produkt und die optional erhältlichen Zubehörteile gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie die lokal geltenden, nationalen Bestimmungen.
- Die Verpackung besteht aus recyclingfähigen Rohstoffen und kann dem Recyclingprozess zugeführt werden.

9 Zertifikate

9.1 EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir als Hersteller, dass unser Produkt mit den folgenden Richtlinien übereinstimmt.

Hersteller	Produkt	
SIEGENIA-AUBI KG Industriestraße 1 – 3 57234 Wilnsdorf	Geräteart:	Typbezeichnung:
	Dezentrales Lüftungsgerät	AEROMAT VT-System

Richtlinien		Harmonisierte Normen
Maschinenrichtlinie	2006/42/EG	EN 12100:2010
EMV-Richtlinie	2014/30/EU	EN 55014-1:2017+A11:2020 EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008 EN 61000-3-2:2014 EN 61000-3-3:2013
Niederspannungsrichtlinie	2014/35/EU	EN 60335-1:2012 EN 62233:2008
RoHS-Richtlinie	2011/65/EU	EN IEC 63000:2018
RED-Richtlinie	2014/53/EU	EN 301 489-1, V2.2.3 EN 55032:2015 EN 61000-3-2:2014 EN 61000-3-3:2013

Zugrunde liegende Prüfberichte: EMC Testhaus GmbH & Co KG - Testreport 14/560



Wilnsdorf, 2022-12-13

Tim Opfer
(Gruppenentwicklungsleiter)

www.siegenia.com



SIEGENIA®
brings spaces to life